

# Z88 INFO

ZEHLENDORFER TURN- UND SPORTVEREIN VON 1888 E.V.

2022 | NR. 36

24. JAHRGANG



**PROGRAMM FÜR FITNESS UND GESUNDHEIT**

Fitness und Gesundheit	Nr.	Übungsleiter	Tag	Zeit	Dauer	Ort	Beitrag Mitglieder	Beitrag*
Bewegen statt Schonen - Ganzkörpertraining	G15	A. Fellenberg	Mo	09.00 - 10.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50,- Euro	170,- Euro
Bewegter Rücken	G10	A. Fellenberg	Mo	10.00 - 11.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50,- Euro	170,- Euro
Pilates	G14	H. Burba	Mo	18.00 - 19.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50,- Euro	170,- Euro
Laufftreff	F01	U. Becker	Mo	18.30 - 19.30	60 Min.	Treffpunkt Z88 Gelände	50,- Euro	170,- Euro
Rücken Fit	G11	E. Przibilla	Di	10.00 - 11.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50,- Euro	170,- Euro
Fit bis ins hohe Alter	G13	E. Przibilla	Di	11.15 - 12.15	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50,- Euro	170,- Euro
Wirbelsäulengymnastik/Ganzkörpertraining	G01	H. Burba	Di	19.00 - 20.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50,- Euro	170,- Euro
Fitnessstraining/Skigymnastik	F05	M. Pospiech	Di	18.30 - 19.30	60 Min.	Pestalozzihalle	50,- Euro	170,- Euro
Haltung und Bewegung - Ganzkörpertraining	G22	C. Lotze	Mi	09.00 - 10.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50,- Euro	170,- Euro
Bewegen statt Schonen - Pilates Level 1	G24	C. Lotze	Mi	10.05 - 11.05	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50,- Euro	170,- Euro
Pilates für Einsteiger	G07	E. Przibilla	Do	09.00 - 10.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50,- Euro	170,- Euro
Rücken Fit bis ins Hohe Alter	G18	E. Przibilla	Do	10.00 - 11.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50,- Euro	170,- Euro
Fit bis ins Hohe Alter	G12	E. Przibilla	Do	11.00 - 12.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50,- Euro	170,- Euro

\*Ehepartner (außer Mitglieder) erhalten bei Teilnahme im gleichen Angebot 10% Ermäßigung.

Kinder-Angebote	Alter	Nr.	Übungsleiter	Tag	Zeit	Dauer	Ort	Beitrag Mitglieder*
Allround-Training/Ballschule	3 - 6 Jahre	K02	A. Flandes	Mo	15.45 - 16.45	60 Min.	Pestalozzi-Halle/Rasenplatz	140,- Euro
Allround-Training/Ballschule	3 - 6 Jahre	K08	A. Flandes	Mo	16.45 - 17.45	60 Min.	Pestalozzi-Halle/Rasenplatz	140,- Euro
Allround-Training/Ballschule	3 - 6 Jahre	K03	L. Herre	Di	15.45 - 16.45	60 Min.	Z88 Gymnastikraum/Rasenplatz	140,- Euro
Allround-Training/Ballschule	3 - 6 Jahre	K10	L. Herre	Di	17.00 - 18.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum/Rasenplatz	140,- Euro
Eltern-Kind-Turnen	3 - 4 Jahre	K04	S. Kunz	Mi	15.30 - 16.30	60 Min.	Pestalozzi-Halle/Rasenplatz	140,- Euro
Eltern-Kind-Turnen	5 - 6 Jahre	K05	S. Kunz	Mi	16.30 - 17.30	60 Min.	Pestalozzi-Halle/Rasenplatz	140,- Euro
Kinderturnen	7 - 10 Jahre	K01	S. Kunz	Mi	17.30 - 18.30	60 Min.	Pestalozzi-Halle/Rasenplatz	140,- Euro
Allround-Training/Ballschule	3 - 6 Jahre	K11	K. Maurer	Do	16.00 - 17.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum/Rasenplatz	140,- Euro
Allround-Training/Ballschule	3 - 6 Jahre	K12	K. Maurer	Do	17.00 - 18.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum/Rasenplatz	140,- Euro
Eltern-Kind-Turnen	3 - 5 Jahre	K06	S. Kunz	Fr	16.00 - 17.00	60 Min.	Pestalozzi-Halle/Rasenplatz	140,- Euro
Kinderturnen	4 - 6 Jahre	K07	S. Kunz	Fr	17.00 - 18.00	60 Min.	Pestalozzi-Halle/Rasenplatz	140,- Euro
Ballschule	6 - 10 Jahre	K09	S. Kunz	Fr	18.00 - 19.00	60 Min.	Pestalozzi-Halle/Rasenplatz	140,- Euro

\*\*Geschwister 50% ermäßigt

Herzsport	Übungsleiter	Tag	Zeit	Dauer	Ort	Beitrag Mitglieder
Herz-Zielgruppe	ÜL	Sa	09.30 - 11.00	90 Min.	Pestalozzi-Halle	auf Anfrage
Herz-Übungs- und Trainingsgruppe	Arzt + ÜL	Sa	09.30 - 12.30	90 Min.	Z88-Gymnastikraum	auf Anfrage
Herz-Übungs- und Trainingsgruppe	Arzt + ÜL	Mo	16.30 - 18.00	90 Min.	Z88 Gymnastikraum	auf Anfrage
Herz-Übungs- und Trainingsgruppe	Arzt + ÜL	Mo-Do	17.00 + 18.30	90 Min.	Seehof Klinik	auf Anfrage
Herz-Insuffizienzgruppe	Arzt + ÜL	Do	17.15 - 18.45	90 Min.	Seehof Klinik	auf Anfrage

Nähere Informationen zu den Angebotsinhalten und Übungsleitern erhalten Sie unter [www.zehendorf88.de](http://www.zehendorf88.de). Anmeldungen per Mail an [info@zehendorf88.de](mailto:info@zehendorf88.de)  
In den Schulferien (ausgenommen Herzsport) und an gesetzlichen Feiertagen findet kein Training statt.

## SEI FIT – MACH MIT!

Das Fitness- und Gesundheitsprogramm bei Z88 für Groß und Klein, Jung und Alt, Anfänger und Fortgeschrittene, Mitglieder und Nicht-Mitglieder...

Sie möchten Ihren Rücken stärken, mit Pilates Ihre Tiefenmuskulatur trainieren,

sind auf der Suche nach einer Laufgruppe?

Dann vereinbaren Sie einen Termin für eine Probestunde unter 030/ 813 72 29!

Für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren bieten wir ein attraktives Programm an

Bewegungsangeboten, um die Sportarten unseres Vereins kennenzulernen.

Beliebt bei Müttern und Vätern sind auch unsere Eltern-Kind-Gruppen, in denen gemeinsam mit den Kindern die Freude an der Bewegung erfahren werden kann.



## VORSTAND

# LIEBE MITGLIEDER!

Wir haben im Jahr 2022 endlich und glücklicherweise unsere sportlichen Aktivitäten ohne Beschränkungen wegen der Corona Pandemie durchführen können. Dies hat zu einer Intensivierung der Nachfrage in vielen Bereichen geführt, erfreulicherweise insbesondere im Kinder- und Jugendbereich, die ca. 50% unserer Mitglieder stellen.

Allerdings haben wir seit Herbst und Winter mit unerwarteten finanziellen Belastungen zu tun, was weniger erfreulich ist:

- höhere Energiekosten (Elektrizität Faktor ≈2, Gas Faktor ≈3),
- Energiesparmaßnahmen zur Kostendämpfung.

Dies hat uns kurzfristig zu Maßnahmen des Energiesparens veranlasst, d.h. zur Absenkung der Raumtemperaturen im Haus und der Tennis-Traglufthalle, was ja auch in den schulischen und bezirklichen Hallen sowie den Schwimmhallen eingeführt wurde.

Nach intensiver Analyse und Beratung haben wir entgegen mancherlei Bedenken die Tennishalle wieder aufgebaut und in Betrieb genommen. Es ist beabsichtigt, diese solange wie möglich oder vertretbar ist, zu betreiben. Die Nutzer der Tennishalle haben aber eine Preiserhöhung auf sich nehmen müssen. Insgesamt ist bisher kein merklicher Rückgang der Buchungen zu verzeichnen gewesen.

Beim Thema Beleuchtung ist jedes Mitglied aufgefordert, diese bei Nichtbenutzung stets auszuschalten (z.B.: Tennis, Stadion, Hausräume).

## Nun ein kurzer Rückblick, um einige Ereignisse hervorzuheben:

### Sport

Die sportlichen Aktivitäten, die im Freien stattfinden konnten, wurden intensiv wahrgenommen. Die Schwimmabteilung konnte wieder die Freibäder und Schwimmhallen benutzen, aber die Nachfrage ist hier stets höher als die Kapazität an Wasserzeiten und Trainern.

Die Verteilungsmaßnahmen des Bezirkssportbundes Steglitz-Zehlendorf, decken leider häufig nicht unseren Bedarf. Im Gesamtbild der Situation muss man konzedieren, dass viele Vereine – auch viele kleine – um die stets zu knappen Ressourcen in unserem Bezirk konkurrieren.

Einige Abteilungen konnten wieder Veranstaltungen initiieren und erfolgreich durchführen. Der Wettkampfbetrieb ist uneingeschränkt durchführbar gewesen: so bei Tennis, Hockey, Leichtathletik, Boule. Alle Veranstaltungen unter „gedeckten Sportanlagen“ mussten mit einem knappen Raum-/

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2023

Der Vorstand lädt zur Mitgliederversammlung  
am Dienstag, den 14. März 2023 um 19:30 Uhr ins Clubhaus ein.

### Tagesordnung

1. Bericht des Vorstandes : - Gedenken -
  - 1.1 Projekte und Maßnahmen, Planungen
  - 1.2 Vereinsgastronomie
  - 1.3 Kassenbericht 2022
2. Bericht der Kassenprüfer
3. Entlastung des Vorstandes
4. Vorlage und Genehmigung des Haushaltsplanes 2023
5. Bericht der Abteilungsleiter/-innen und der Hauptjugendwartin
6. Wahlen
  - 6.1 Wahl des Vorstandes
  - 6.2 Wahl der Kassenprüfer
  - 6.3 Wahl der Beisitzer des Verwaltungsrats
7. Ehrungen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Wir weisen darauf hin, dass nach unserer Satzung Anträge bis spätestens eine Woche vor der Versammlung dem Vorstand schriftlich vorliegen müssen. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Zehlendorfer Turn- und Sportverein von 1888 e.V., Der Vorstand

Zeitkontingent auskommen. Die Gruppen von Fitness und Gesundheit (F&G) verlegten sich teilweise ins Freie, solange es wetterseitig passte.

Die Hockey-Abteilung führte ein eigenes großes Turnier zu Pfingsten durch, das mit vielen externen Teilnehmern stattfand. Kurz zuvor wurde auf der Bezirksanlage des Ernst-Reuter-Sportfeldes ein internationales Turnier Argentinien-Deutschland ausgetragen, an dem Z88 in Verbindung bzw. mit Unterstützung des Berliner Hockey-Verbandes und einem professionellem Event-Manager intensiv mitwirkte. Dies fand auch Beachtung beim Landessportbund und der lokalen politischen Prominenz.

### Mitglieder

Unsere Mitgliederzahl ist etwas abgesunken; hiervon sind die Bereiche Fitness & Gesundheit und Herzsport hauptsächlich betroffen; die Schwimmabteilung konnte einen Nachfrage-Rückstau nur halbwegs abtragen. In den anderen Abteilungen ist die Mitgliederzahl konstant geblieben oder im Jugendbereich sogar etwas gewachsen.

Die finanziellen Auswirkungen auf den Gesamtverein sind unter diesem Aspekt daher insgesamt in einem vertretbaren Rahmen geblieben.

### Sportanlagen

Dank des abgeschlossenen Projektes der Stadion-Elektrifizierung und -Beleuchtung konnten wir damit bereits in der frühen Dunkelheit des Herbstes und des Winters schon weiterhin im Freien den Trainingsbetrieb für einige Abteilungen ermöglichen bzw. zeitlich verlängern. ➤



➤ Die Sanierung der Tennisplätze A und 7 sowie des Kleinfeldes konnte Anfang April rechtzeitig zum Saisonbeginn abgeschlossen werden. Für diese Plätze ist auch eine Beleuchtung erstellt worden. Für die Leichtathletik-Abteilung sind die angekündigten und lange gewünschten Maßnahmen an der Diskus- und Kugelstoß-Anlage in Eigenleistung mithilfe unserer Platzwarte umgesetzt worden; der Wunsch nach einer Speerwurf-Anlaufstrecke und weiterer Investitionen ist hier noch offen.

### Geschäftsstelle, Verwaltung

Ab Januar hat uns Frau Trojahn in der Geschäftsstelle erfolgreich unterstützt, so dass wir Anfragen der Mitglieder und Verwaltungsvorgänge wieder etwas zügiger beantworten bzw. bearbeiten können. Ebenso unterstützt uns Frau Wiedenhöft seit Januar im Bereich Herzsport. Wir sind weiterhin auf der Suche nach einer weiteren Verwaltungskraft, die möglicherweise etwas IT-bezogener ausgerichtet sein könnte. Hinweise oder Interessenten aus unserem Mitgliederbereich oder extern sind durchaus willkommen; gern nimmt Hr. Popitz oder der Vorstand diesbezügliche Meldungen vertraulich entgegen.

### Digitalisierung

Wir haben im Juni eine Arbeitsgruppe „Digitalisierung im Verein“ ins Leben gerufen, die von qualifizierten Mitgliedern und den Mitarbeitern der Geschäftsstelle besetzt ist und regelmäßig zusammenkommt. Hauptthemen sind die Analyse und Überarbeitung der Geschäftsprozesse mit dem Ziel der Verschlankung und einer nachfolgenden Software-Anpassung oder Erneuerung. Zur Verbesserung und Vereinheitlichung der Kommunikation zwischen der Verwaltung, den Abteilungen und den Trainingsgruppen/Mitgliedern wird auch eine Vereins-App bearbeitet.

### Gastronomie

Unsere Gastronomie ist mit Herrn Berger und seinem Team erfolgreich und

passend besetzt. Nach den bisherigen Erfahrungen können wir sagen, dass die Zufriedenheit mit dem Angebot an Speisen und die Betreuung unserer Mitglieder/Gäste durch das Gastronomie-Team sehr zufriedenstellend ist. Unsere Mitglieder sollten das Angebot gut nutzen, damit eine zufriedenstellende Auslastung stets gegeben ist.

### Mitgliederversammlung 2023

Unsere jährliche Mitgliederversammlung fand in den letzten zwei Jahren umständehalber verspätet statt. Diesmal wird sie wieder im üblichen Turnus im Frühjahr stattfinden, d.h. am:

**14. März 2023 um 19:30.**

Bitte beachten Sie die Ankündigung und Agenda hier in der Zeitung, auf unserer Homepage, dem Schwarzen Brett und anderen Orten. Zu beachten: Es stehen diesmal Neuwahlen im Vorstand an!

### Ausblick

Wenn gleich zum Ende des Jahres und Anfang des Jahres 2023 die Perspektive für den Sport in der Winterzeit noch nicht klar absehbar ist, so hoffen wir doch, dass die Energieversorgung gesichert bleibt und die Auswirkungen auf unseren Sportbetrieb zumindest erträglich bleiben.

Mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches sportliches Jahr bei sich stetig verbessernder Gesundheit. Peter Haß



Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern fröhliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Die Geschäftsstelle ist vom 23.12. bis zum 30.12.2022 geschlossen.



### VEREINSZUGEHÖRIGKEIT 2022

#### 25 Jahre Mitglied

Ingrid Aden	Freizeit
Dennis Donner	Leichtathletik
Peter Draga	Herzgruppe
Patrick Granzow	Hockey
Jutta Henke	Tennis
Prof. Dr. Klaus-Dirk Henke	Tennis
Angelika Israel	Freizeit
Christine Kunz	Tennis
Katrin Olsowski	Tennis
Jutta Rotter	Tennis

#### 30 Jahre Mitglied

Helga Dettke	Herzgruppe
Henning Gildenstein	Schwimmen
Dr. Peter Haß	Boule
Peter Jaeck	Herzgruppe
Dirk Möller	Hockey
Philip Neidel	Tennis
Stefanie Reimann	Tennis
Anne-Katrin Rosseck	Hockey
Achim Schmitz	Tennis
Benjamin Stroh	Tennis
Frederick Syna	Tennis

#### 35 Jahre Mitglied

Adrian Habel	Schwimmen
Caspar Hoffmann	Hockey
Bettina Britta Hübner	Hockey
Henry Lange-Ronneberg	Tennis
Michael Pospiech	Tennis
Helmut Rohne	Herzgruppe

#### 40 Jahre Mitglied

Dr. Hans-Jürgen Gräger	Tennis
Cornelia Kossel	Tennis
Dirk van der Linden	Tennis
Manfred Pelzer	Herzgruppe
Philipp Scheerans	Tennis

#### 45 Jahre Mitglied

Michael Penninger	Hockey
Michael Weißbrich	Fitness

#### 50 Jahre Mitglied

Roswitha Adlung	Tennis, Schwimmen
Heide Gemmel	Leichtathletik
Manfred Gerstenberger	Tennis
Dietrich Kruska	Freizeit
Kerstin Linke	Schwimmen
Genia Mehlitz	Tennis

#### 55 Jahre Mitglied

Renate Lange	Freizeit
Nora Ruppert	Gymnastik
Thomas Thiede	Badminton
Wilma Vogliano	Freizeit

#### 60 Jahre Mitglied

Helga Müller	Fitness
Carsten Ulrich	Hockey
Helmut Wienandts	Tennis

#### 71 Jahre Mitglied

Dr. Franz Delhougne	Tennis
Werner Fauck	Hockey

#### 72 Jahre Mitglied

Klaus Lipinske	Handball
----------------	----------

#### 73 Jahre Mitglied

Peter Greinert	Freizeit
----------------	----------

#### 74 Jahre Mitglied

Gisela Herich	Leichtathletik
Hans-Werner Müller	Hockey, Tennis

#### 75 Jahre Mitglied

Klaus Gerlinger	Fitness
Hanns-Jörg Winzer	Hockey

## VERSTORBEN 2022

### Gerda Koch-Brödermann

† 08.01.2022, # 28.08.1924

Eintritt 01.07.1976

Abteilung Hockey (bis 1999), ab 2000 F&G

### Dr. Doris Delhougne

† 15.02.2022, # 27.10.1937

Eintritt 01.09.1961

Abteilung Tennis

### Heinz Hapke

† 08.04.2022, # 26.05.1940

Eintritt 01.06.2011

Abteilung Herzsport

### Dieter Siegfried Walter Köhler

† 08.05.2022, # 05.11.1934

Eintritt 01.12.2014

Abteilung Herzsport

### Dr. Wolfgang Zick

† 16.06.2022, # 08.01.1948

Eintritt 01.07.2008

Abteilung Herzsport

### Dieter Grenz

† 01.09.2022, # 13.08.1945

Eintritt 01.01.2006

Abteilung Tennis

### Bernhard Wertmann

† 09.09.2022, # 12.05.1937

Eintritt 01.03.1977

Austritt 31.12.2021

Abteilung Hockey

### Dr. Kurt Brink

† 13.11.2022, # 14.09.1945

Eintritt 01.01.2009

Abteilung Freizeit/Bridge

### Hans-Werner Müller

† 19.11.2022, # 08.05.1948

Eintritt 01.05.1948

Abteilung Hockey, Tennis



## NACHRUF FÜR HANS-WERNER MÜLLER

Unser Ehrenmitglied Hans-Werner Müller verstarb unerwartet am 19.11.2022 im Alter von 84 Jahren. Er führte und prägte den Verein als 1. Vor-

## AUS DER GASTRONOMIE

**M**itten in der Pandemie übernahm Frank Berger mit seinem Team mutig unsere Gastronomie. Das erste Jahr war wegen der widrigen Umstände ganz sicher kein Zuckerschlecken.

Als dann die Beschränkungen peu à peu gelockert wurden und sich sowas wie Normalität einstellte, kam auch wieder Leben in die Gasträume. Wir Gäste wurden und werden von F. Berger & Co. bestens versorgt, alles strahlt und Blumen auf den Tischen sorgen für eine einladende Atmosphäre. Der Vorstand erfüllte F. Berbers Wunsch und ließ

eine Markise über nahezu die gesamte Terrasse anbringen. So können wir vor der Sonne in den Schatten fliehen oder auch bei leichtem Nieselregen noch draußen sitzen und die schmackhaften Gerichte und leckeren Drinks genießen.

Am 11.11.22 veranstaltete F. Berger das erste Gänseessen der Saison mit großem Erfolg und ausverkauftem Haus – übrigens alles Mitglieder!

Vor einem Jahr verlängerte der Vorstand den Pachtvertrag bis Ende 2025 mit der Option einer weiteren 2jährigen Verlängerung.

Wir wünschen dem ganzen Team viel „Leben in der Bude“ und hoffen auf weiterhin regen Besuch unserer Mitglieder.

G. Pfister

## DER NEUE FSLler

**I**ch bin Leander Herre der neue FSJler hier bei Z88. Ich bin 17 Jahre alt, habe dieses Jahr mein Abitur gemacht und vor einigen Jahren unter anderem selbst auch in der Schwimmabteilung von Z88 trainiert.

Ich hab mich für ein freiwilliges soziales Jahr bei Z88 entschieden, da ich selber begeisterter Sportler bin und den Sport nun aus einem anderen Blickwinkel betrachten wollte. Hinzu kommt, dass ich nach meinem Abitur selber noch nicht genau wusste, was ich mit meinem Leben „anfangen“ soll. Ich möchte das freiwillige soziale Jahr auch als eine Art Orientierungsjahr nutzen,



in dem ich mir Gedanken darüber mache kann, welcher Berufung ich nachgehen möchte.

In meinem FSJ bei Z88

möchte ich Einblick in die Sportwelt, nun als Trainer, erlangen und meine Begeisterung für den Sport auch mit meinen Schülern teilen. Mit dem Verein Z88 fühle ich mich schon seit langer Zeit verbunden, schließlich komme ich aus Zehlendorf und habe hier schon als kleiner Junge trainiert. Ich kenne und schätze die liebevolle aber zugleich auch fordernde Art des Trainings bei Z88.

sitzender rund 30 Jahre und stand auch in der Folgezeit in seiner Eigenschaft als aktiver Rechtsanwalt und Kenner der Sportszene dem Verein mit Rat und Tat zur Seite. Seine ruhige, freundliche und gelassene Art, mit Menschen umzugehen, brachte ihm viele Sympathien ein. Seine Erfahrung und sein ausgewogenes Urteilsvermögen halfen dem Verein und seinen Nachfolgern im Vorstand und Verwaltung in vielen Situationen.

Damit erwarb er unschätzbare Verdienste. Darüber hinaus war er auch für den Landessportbund als juristischer Berater bis in diesen Tagen tätig und auch dort stets hochgeschätzt. Unser Verein verliert mit Hans-Werner Müller ein großes Vorbild und eine wichtige Stütze. Wir betrauern seinen Tod und werden sein Andenken stets bewahren.

Im Namen des Vorstandes, Dr.-Ing. Peter Haß



## HERZSPORT

# MIT HERZSPORT SEIN HERZ STÄRKEN

Seit über 40 Jahren bietet der Zehlendorfer Turn- und Sportverein von 1888 e.V. zertifizierten Herzsport an. Auf dem Weg in ein gesundes und ausgeglichenes Leben nach einem akuten Ereignis mit dem Herzen bieten unsere Herzgruppen eine gute Möglichkeit, Ihren Gesundheitszustand durch angepasste Bewegungs- und Sporttherapie

zu verbessern. Anhand Ihrer Leistung werden Sie in die entsprechenden Gruppen (Insuffizienz, Trainings- oder Übungsgruppe) eingeteilt. Hier werden Sie dann von unseren qualifizierten Ärzten überwacht. Mit einer ärztlichen Verordnung wird dies sogar in der Regel von der Krankenkasse bezuschusst. Unsere Ärzte und Übungsleiter sind durch

eine zusätzliche umfangreiche Ausbildung qualifiziert und motiviert, Sie auf dem Weg zu einer dauerhaften und gesunden Lebensweise zu begleiten. Unsere Teilnehmer genießen es, Gleichgesinnte zu treffen und gemeinsam Sport zu treiben. Sie helfen und unterstützen sich gegenseitig und bleiben uns auch Jahre nach der Verordnung noch treu.

A. Wiedenhöft



## BADMINTON

# WIR SAGEN DANKE UND VERABSCHIEDEN UNS

Liebe Badmintonspieler, liebe Geschäftsführung, sehr geehrte Damen und Herren, wie bereits bei der letzten Wahl vor zwei Jahren (durch Corona vielleicht etwas kürzer) angekündigt, werden wir zum Ende der aktuellen Legislaturperiode (Ende Januar) von unserem Amt gemeinschaftlich zurücktreten.

In den 8 Jahren unserer Amtszeit haben wir viel erreicht. Darauf sind wir sehr stolz!

So konnten wir unsere Beziehungen zu unserem Spielpartner ProSport deutlich verbessern. Sicher erinnert sich noch der eine oder andere daran, dass die Zusammenarbeit 2014 auf dem Spiel stand und unsere Abteilung kurz davor war, diese aufzukündigen. Die Gründe, die dazu führten möchten wir jedoch nicht „aufwärmen“ sondern uns vielmehr daran erfreuen, dass sich alles zum Guten gewandt hat. Wir können spielerisch auf sehr gute und vor allem erfolgreiche Jahre zurückschauen. Und wenn wir uns die aktuelle Saison ansehen, scheint auch dieses Jahr – gerade in Bezug auf unsere erste Mannschaft

– sehr vielversprechend auszusehen. Vorgenommen haben sich unsere Spieler\*innen jedenfalls sehr viel. Hierfür drücken wir die Daumen und wünschen viel Erfolg und natürlich auch die nötige Portion Glück.

Ein weiterer Erfolg war die Etablierung eines anspruchsvollen Erwachsenentrainings für die Spielgemeinschaft. Wir freuen uns noch immer, dass wir für das Training unserer Mannschaftspieler einen A-Trainer verpflichten konnten. Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Training war, dass das jeweilige Mitglied Spieler in einer der oberen Mannschaften war. Da dieses Training so großen Zuspruch gefunden hat und auch Spieler\*innen der anderen Mannschaften Interesse bekundeten, haben wir gemeinsam mit ProSport nach einer Lösung gesucht und diese letztendlich auch gefunden. So können nun alle Mannschaft- und Ersatzspieler\*innen an dem begehrten Training teilnehmen. Dies freut uns sehr! Aber nicht nur für die Mannschaftsspieler konnten wir ein Training anbieten, sondern auch für diejenigen, die sich einfach nur weiter-

## MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2023

Freitag, 20. Januar 2023 um 20 Uhr  
Vereinsgebäude

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht Jugend- und Sportwart
3. Bericht Kassenwart
4. Entlastung der Abteilungsleitung und des Kassenwartes
5. Neuwahl der Abteilungsleitung
6. Anträge
7. Verschiedenes

entwickeln wollen oder erst frisch im Verein sind. Ein großes Dankeschön an Vincent, denn ohne ihn wäre das Training nicht möglich.

Nicht unerwähnt sollten unsere Vereins- und Weihnachtsturniere sein, die sich sehr großer Beliebtheit erfreuen. Nachdem die Teilnahme an den Vereinsturnieren leider in den letzten Jahren stark rückläufig war, können wir in diesem Jahr auf eine rege Teilnehmerzahl zurückschauen. Und dass unsere Spieler und Spielerinnen besonders erfolgreich abgeschnitten haben, obwohl wir der deutlich kleinere Verein der Spielgemeinschaft sind, erfüllt uns mit besonderem Stolz. Weiter so!!!

Unserer Gemeinschaft konnte sich aber nicht nur spielerisch weiterentwickeln. So haben wir als Spielgemeinschaft neben den diversen Trainingslagern für unsere Kinder und

Jugendlichen (diese sind in all den Jahren der Spielgemeinschaft zu einer Institution für die Kids geworden) auch wieder verstärkt am sozialen Miteinander der Erwachsenen gearbeitet. So haben wir vor Corona regelmäßig Sommerfeste veranstaltet, die von den Mitgliedern gut angenommen wurden und für diejenigen, die dabei waren, immer ein sehr gelungener Nachmittag und Abend war. Die hier angebotenen Spiele fanden nicht nur bei unseren Mitgliedern großen Anklang. So hatten wir das eine oder andere Mal auch „Verstärkung“ von Externen erhalten. Wir hoffen, dass zukünftig wieder Sommerfeste stattfinden.

Die oben genannten Beispiele sind nur eine Auswahl an unseren gemeinschaftlichen Errungenschaften.

Wir wünschen uns, dass sich nicht nur eine kleine Auswahl unserer Mitglieder aktiv am gemeinschaftlichen Leben beteiligt. Wenn alle gemeinsam in eine Richtung ziehen, ist der Aufwand für jeden Einzelnen geringer. Auch stärkt

sich so das Gefühl der Gemeinschaft. Wie bereits auf unserer letzten Mitgliederversammlung angemerkt, stellt unter anderem auch die Teilnahme an den jährlichen Mitgliederversammlungen (Abteilung und Hauptverein) eine Anerkennung der Arbeit der ehrenamtlich Tätigen dar. Es ist sehr beschämend, wenn bei der Jahreshauptversammlung nicht mal 50 Mitglieder anwesend sind. Die Wertschätzung drückt sich unseres Erachtens auch darin aus, dass man an diesen beiden Termin regelmäßig teilnimmt.

An dieser Stelle möchten wir uns bei der Geschäftsstelle und Geschäftsführung für die jahrelange Unterstützung und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ein besonderer Dank geht auch an die Handballabteilung. Ohne das gute Miteinander mit Euch hätten wir die Jahre, in denen Hallenzeiten fast wie Goldstaub gehandelt wurden, nicht so gut meistern können. Danke für die unkomplizierte Hilfe!!!

Zuletzt möchten wir uns bei unserem Trainerteam und den übrigen Mitgliedern der Abteilungsleitung bedanken. Jungs und Mädels Ihr seid spitze! Wir konnten uns immer auf euch verlassen und auf eure Unterstützung zählen. Ohne euch würde es die Abteilung, so wie sie ist, nicht geben!

Daher: Danke Elisabeth, danke Karina und Felina, danke Vincent, danke Daven, danke Max, danke Franz, danke Alex, danke Thomas (wir hoffen, du kommst uns immer mal besuchen) und danke Karsten, dass du die Position des Kasenswartes übernommen hast.

Wir wünschen uns, dass sich im Rahmen unserer nächsten Abteilungsversammlung mindestens zwei Mitglieder finden, die zukünftig unsere Badmintonabteilung weiterführen wollen. Wie bereits erwähnt, stehen wir euch gerne mit Rat und Tat zur Verfügung. Ein kleiner Tipp: Auf mehreren Schultern verteilt sich die Arbeit besser.

In diesem Sinne verbleiben wir mit sportlichen Grüßen Anke Urner & Anja Kamps

## AUSFLUG IN DEN HOHEN NORDEN



Nachdem unsere 1. Jugendmannschaft in Berlin-Brandenburg den 2. Platz erspielte, ging es am Abend des 18.3. in Richtung Hamburg zur Norddeutschen Mannschaftsmeisterschaft. Nach entspanntem gemeinsamen Frühstück startete der Wettkampf am Samstag um 10 Uhr. Fünf Mannschaften gingen an den Start, jeder gegen jeden war der Wettkampfmodus. Gleich die ersten beiden Spiele sollten die Mannschaft fordern. Gegen die beiden Teams

aus Hamburg, den Horner TV und den VfL Lohbrügge mussten wir uns leider trotz guter Leistungen jeweils 3:5 geschlagen geben.

Das dritte Spiel am Samstag war sozusagen das „Berlin-Derby“ gegen den SC Brandenburg, was nach starker Leistung aller Aktiven mit einem klaren 6:2 belohnt wurde und den ersten Tag spielerisch perfekt abrundete.

Den Samstagabend verbrachten wir beim gemeinsamen Essen und Karten-

spielen, bevor es doch relativ früh ins Bett ging. Das Ziel für Sonntag war allen klar: den 3. Platz wollten wir nicht mehr hergeben!

Da wir am Sonntag früh spielfrei hatten und erst in der zweiten Runde auf unsere letzten Gegner aus Bobbau (Sachsen-Anhalt) trafen, kamen alle gut erholt in der Halle an. Im letzten Spiel sollte nochmal alles gegeben werden und so war es dann auch! Nach vielen spannenden Spielen sicherte sich die Mannschaft deutlich den 3. Platz mit einem grandiosen 8:0 Sieg!

So konnten wir am Sonntagnachmittag pünktlich die Heimfahrt antreten, mit Siegen, Medaillen und Pokal im Gepäck. Ein schöner Abschluss der Jugendkarriere für Jakob H. und Karina und insgesamt eine hervorragende Mannschaftsleistung!

Gastbeitrag mit freundlicher Genehmigung von unserem Spielgemeinschaftspartner ProSport 24



## MIT KLEINER TRUPPE BEIM FLORA-CUP

Nach zweijähriger Corona-Zwangs-pause fuhren wir mit einer kleinen Truppe von acht TeilnehmerInnen wieder zum Flora-Cup (22.-24.04.) nach Elmshorn nördlich von Hamburg. Per Zug reisten am Freitag Jakob Hinrichs und Daven mit den SpielerInnen an, während Mareike und ich das Turnierauto zum Ort des Geschehens steuerten.

Das Turnier war diesmal auf nur drei verschiedene Sporthallen aufgeteilt. Im Mixed am Freitag hatten wir drei Starter. Während Emil mit seiner Partnerin von EBT Berlin nicht aus der Gruppenphase herauskam, konnten Jakob Kunze und Nicola sich den 3. Platz in der oberen Spielklasse U17 sichern. Wir beschlossen den Tag mit einem Restaurantbesuch, nur unser Podiumsmixed musste aus Zeitgründen mit einer Pizza in der Schlafhalle vorliebnehmen.

Am Samstag ging es früh raus aus den Weichschaummatten, es stand der Einzeltag an. Mit Ausnahme von Vincent hatten wir alle in der höchsten Spielklasse gemeldet.



Einzelsieger Emil

Das hatte zur Folge, dass es außer Emil keinem trotz teilweise guter Spiele gelang, die Gruppenphase zu überstehen. Emil wurde bei seinem als Deutsche Rangliste gewerteten Turnier seiner Favoritenstellung gerecht und fuhr unseren einzigen Turniersieg ein. Dafür konnten wir diesmal mit allen Essen gehen. Nach einer aufregenden Portee-

monnaie-Suche, welche sich am nächsten Tag aufklären konnte, ging es dann zum Schlafen.

Am Sonntag konnte sich Emil unter den Augen von Mareike mit seinem Doppelpartner von EBT Berlin den zweiten Podestplatz erkämpfen: Diesmal wurde es der silberne Rang nach einer Finalniederlage gegen ein bayerisches Doppel. Nicola musste mit einer Zufallspartnerin eine Altersklasse höher starten und sich bereits in der Gruppe mit den beiden besten Doppelpaarungen messen. Auch Jakob Kunze und Mattis überstanden die Gruppenphase trotz gutem letzten Gruppenspiel nicht und schieden mit einem Sieg und zwei Niederlagen aus. Für die Doppel Vincent/Phillipp und Lucas/Thirushan war ebenfalls die Gruppenphase Endstation.

Die Rückreise verlief ohne die sonst üblichen Zwischenfälle. Im nächsten Jahr werden wir bestimmt mit einer größeren Gruppe starten und den Kampf um den Gesamtsieg in der Mannschaftswertung wieder aufnehmen.

Vincent Stemmann

## GELUNGENER WIEDEREINSTIEG IN BLOSSIN

Nach den ersten gespielten Ranglisten, Turnieren und Meisterschaften drehte sich am Himmelfahrtswochenende beim erstmalig nach zwei Jahren wieder stattfindenden U13-Camp alles um unsere Stars von morgen.

Am Donnerstag ging es für uns in altbekanntes Gelände, nach Blossin. Zusammen mit 14 motivierten Teilnehmern und einem ideenbeladenen Trainerteam (Mareike, Karina, Vincent und Daven) machten wir uns auf den Weg. Vier Tage voller anstrengender und abwechslungsreicher Einheiten, viel Zeit als Gruppe (die vor allem mit Fangspielen ausgiebig genutzt wurde) und neu

gefundenen Freundschaften lagen vor uns. Nachdem wir leider bereits nach dem ersten Tag einen Verlust verzeich-

nen mussten, da die Pollensaison in vollem Gange war, verlief die restliche Zeit ruhig und angenehm. Fordernde





Lauf- und Technikeinheiten standen auf dem Programm und verlangten unseren Spieler\*innen viel ab. Klar war uns, dass natürlich auch der Spaß in der Halle nicht fehlen durfte. Neben Exkursen zum Thema Netzroller kam bei den Kindern besonders gut das kurze Auspro-

bieren eines Jumpsmashes an. Trotz des eher regnerischen Wetters verbrachten die Kinder ihre freie Zeit größtenteils damit, draußen Fangen zu spielen. Auch der Fußballplatz wurde ausprobiert, nur vom See hatten wir wetterbedingt leider nicht allzu viel.

Zum Abschlussturnier am Sonntag konnte jede und jeder Einzelne schlussendlich zeigen, was sie im Wettkampf abrufen können und wir als Trainer waren durchweg begeistert von den Leistungen! In diesem Sinne nochmal ein großes Lob an unsere Athleten\*innen!

## DOMINANZ DER ERSTEN MANNSCHAFT BEI DEN VEREINSMEISTERSCHAFTEN



**A**m vorletzten Augustwochenende war die Güntzelstraße wieder Schauplatz der diesjährigen Vereinsmeisterschaften O19 – erstmals seit 2019 wieder mit einem Büffet.

Aufgrund des Termins nutzte insbesondere unsere neu formierte 1. Mannschaft das Turnier als Saisonvorbereitung. Die Teilnehmerzahlen waren angesichts des Termins sehr gut.

Am Samstag gingen sechs Damendoppel, zwölf Herrendoppel und zwölf

Mixed an den Start, während am Sonntag sechs Dameneinzel und 18 Herreneinzel um den Sieg spielten. Dank der guten Organisation um das eingespielte Team Franz/Kevin gingen die Spiele problemlos über die Bühne.

Erfolgreichste Teilnehmerin war Neele, die alle drei Damentitel abräumte. Bei den Herren konnte unser Neuzugang Malte Wagner die Titel im Doppel und Mixed gewinnen und war somit erfolgreichster Herr. Das knappste Fi-

## DREI MEDAILLEN DURCH NICOLA UND JAKOB

**B**ei den Berlin-Brandenburger Einzelmeisterschaften U19 konnten Nicola Jülle und Jakob Kunze in den Doppeldisziplinen Medaillen holen: Gemeinsam im Mixed wurden beide Vizemeister. Im Mädchendoppel mit Zufallspartnerin Aurelie vom SC Siemensstadt sprang für Nicola ebenfalls der zweite Platz heraus. Jakob hatte im Jun-

gendoppel mit Kaspar vom BC Eintracht Südring ebenfalls erst am Turniertag einen Partner gefunden - zusammen errangen sie eine der beiden Bronzemedailien. Im Einzel schieden beide im Viertelfinale aus.

Gastbeitrag mit freundlicher Genehmigung von unserem Spielgemeinschaftspartner ProSport 24

### HIER NOCH DIE ERGEBNISSE IM DETAIL:

#### Damendoppel:

1. Karina (Z88) /Neele
2. Christina/Désirée (Z88)
3. Mareike/Anna

#### Herrendoppel:

1. Malte/Daven (Z88)
2. Max (Z88) / Vincent (Z88)
3. Franz (Z88) /Kevin

#### Mixed:

1. Malte/Neele
2. Vincent (Z88) /Mareike
3. Max (Z88) / Karina (Z88)

#### Dameneinzel:

1. Neele
2. Karina (Z88)
3. Désirée (Z88)

#### Herreneinzel:

1. Vincent (Z88)
2. Franz (Z88)
3. Max (Z88)

nale gab es im Mixed, welches Malte und Neele erst im dritten Satz mit 22:20 gegen Vincent und Mareike gewinnen konnten. Erstmals konnte Vincent den Titel im Herreneinzel gewinnen – und das relativ souverän ohne Satzverlust.



Nicola und Jakob



## BOULE

# BUNDESLIGA 2022. WIR SIND WIEDER IN 2023 DABEI

Nach 3.600 km Wegstrecke zu den Bundesligaspieltagen in Düsseldorf, Ludwigshafen und Tromm sowie 15 Begegnungen gegen die besten Mannschaften Deutschlands erreicht das Team vom Zehlendorfer Turn- und Sportverein von 1888 e.V. mit acht Siegen einen guten Platz 9 von 16 in der Abschlusstabelle. Ein großer Dank geht an den Verein und unseren Abteilungs-

leiter Bruno Gibard, ohne deren Einsatz und Organisation die Teilnahme in der Form nicht möglich gewesen wäre.

Und natürlich ebenso Glückwunsch an die motivierte Mannschaft, die auch nach Rückschlägen und trotz einiger Spielerausfälle immer wieder engagiert aufgespielt hat: David Berndt, Laurent Brizard, Hervé Dieu, Bruno Gibard, Sebastian Junique, Jean François Mores,

Gisela Sandow, Martina Seipel, Matthias Schmitz.

Verdienter Deutscher Meister der Bundesliga-Saison 2022 wurde der PC Burggarten Horb, der alle Begegnungen für sich entscheiden konnte.

Alle Ergebnisse und die Abschlusstabelle unter <https://deutscherpetanque-verband.de/dpb-bundesliga-2021-aktuelles/spielplan-tabelle/>

Matthias Schmitz



## BERLINER VEREINSPOKAL

Der Berliner Vereinspokal 2022 fand am 08./09. Oktober beim Club Bouliste in Tegel statt. Zehn Teams aus acht Vereinen nahmen teil.

Nach einem Freilos in der ersten Runde startete die Mannschaft vom Zehlendorfer Turn- und Sportverein von 1888 e.V. am Samstag mit einem deutlichen Sieg gegen au fer Schöneberg e.V. (23:8 Punkte) und qualifizierte sich für das Halbfinale am Sonntag. In der ersten Runde gelang dort ebenfalls ein klarer Sieg gegen den 1. Boule Club Kreuzberg e.V. (24:7). Im Finale konnte unser Team

leider nicht an die guten Vorleistungen anknüpfen und belegte den zweiten Platz hinter der Mannschaft von boule devant berlin e.V.

Danke an alle Aktiven, die gut gelaunt und motiviert mit von der Partie waren und bei spannenden Begegnungen zu dem erfolgreichen Abschneiden beigetragen haben: Martina Burkhardt, Petra Lüdeke, Bruno Gibard, David Berndt, Franz Ziethen, Hervé Dieu, Matthias Schmitz, Philippe Jardin und Rocco Ruf.

Matthias Schmitz





## FREIZEIT

# WIR LASSEN UNS NICHT UNTERKRIEGEN!

### Gymnastikgruppe

Obwohl uns Corona 2020 und 2021 zu unserem Verdruss mächtig ausgebremst hat, konnten wir uns doch zeitweise mit Andrea im Winter in der Turnhalle des Droste-Hülshoff-Gymnasiums und im Sommer auf dem Rasen des Z88 sportlich betätigen. Zu unserem großen Bedauern ist ja unsere langjährige Trainerin Lisa ausgeschieden, um in der Schule als Sportlehrerin zu arbeiten, daher sind wir nun glücklich und dankbar, dass Andrea an ihre Stelle getreten ist. Und wenn man an heißen Sommertagen allzu sehr ins Schwitzen kommt,



### Wandergruppe

Anfang September 2021 begannen wir auch wieder mit unseren Wanderungen, die Klaus immer einfallsreich und akribisch vorbereitet und zusammen mit Juliane leitet. Die erste Tour führte uns zu der Späthschen Baumschule, wo uns eine Ausstellung „fabelhafter Tierwesen“ begeisterte.

Die Wanderung ging dann am Britzer Kanal und später an der Spree entlang zum „Eierhäuschen“ und zum „Zenner“, wo wir uns mit Flammkuchen und Getränken stärkten. Zwei Wochen später trabten wir durch das urwüchsige Erpetal nach Hoppegarten.

Im Oktober starteten wir an der Argentinischen Allee zu einer Tour, die von

Hakenfelde über Eiskeller zu dem wunderschönen Falkensee führte.

Auf der Terrasse eines dort gelegenen Restaurants konnten wir bei Life Musik, tänzerischer Unterhaltung und vorzüglichem Essen für die weitere Wanderung Kraft schöpfen. Bei zwei weiteren Wanderungen im Oktober lernten wir

### VOLLEYBALL-FREIZEITGRUPPE (DIENSTAG)

Wir spielen jeden Dienstag von 20 bis 21.30 Uhr in der Halle der Pestalozzischule. Da einige Mitspieler/innen aus Altersgründen nicht mehr Volleyball spielen können, freuen wir uns über Verstärkung.

#### Kommt einfach vorbei!

Wir garantieren für ein enormes Gemeinschaftsgefühl und viel Spielfreude.

#### Es macht Spaß – und fit!

Für nähere Informationen ruft an unter 033203 56403

Helga Zastrow

kann man sich, wie das Bild zeigt, mit einer kalten Dusche erfrischen. Inzwischen sind allerdings die Tage kühler geworden, und wir freuen uns, dass wir im Vereinshaus bei flotter Musik mit Andrea abwechslungsreich trainieren können.

Ingrid Riesener

die „Püttberge“ kennen und erkundeten das NSG Gränert bei einer wunderschönen Wanderung von Wilhelmsruh nach Kirchmöser.

Nun hoffen wir sehr, dass uns Corona weiterhin verschont – leider steigen die Zahlen ja wieder – und wir noch viele schöne Wanderungen machen können.

Ingrid Riesener







## GYMNASTIK

*„Manch' ALTER denkt:  
Ich muss viel sitzen,  
beginnt beim Essen schnell zu schwitzen;  
der hat's im Leben falsch gemacht  
und nicht wie WIR an Sport gedacht!  
Man sieht die Jahre uns nicht an,  
hier steht die „Frau schon ihren Mann.“*

*Muskeln lassen gut sich dehnen,  
ELISA hört uns manchmal stöhnen.  
Da hilft nur kräftig drüber lachen,  
mit guter Laune weiter machen!*

Und das machen wir von Herzengern! Trotz Corona ist es uns gelungen, ob bei schönem Wetter auf der Wiese oder in der Halle die „DIENSTAGSFRAUEN“ bestehen zu lassen. Jeder schätzt die professionelle Arbeit, die Elisa an und mit uns leistet, sehr! Auch zwei neue Mitturnerinnen haben sich davon überzeugt und sind zwischenzeitlich sogar Vereinsmitglieder geworden, was den Vorstand doch eigentlich freuen sollte!! Sie fühlen sich sehr wohl. Trotz der unruhigen Zeiten haben wir es gemeinsam geschafft, ein homogenes, soziales Band zu knüpfen, so dass schon

mal nach dem Sport ein Kaffee gemeinsam getrunken wird. Auch zu besonderen (runden) Geburtstagen wird eingeladen und – wie eine Sportfreundin zu sagen pflegt – heftig mit der „Zunge gehäkelt“. Wir wünschen uns noch viele bewegte, gedehnte und fröhliche gemeinsame Jahre, denn wir gehören noch lange nicht zum „ALTEN EISEN“!!

P.S.: Jeder Einzelne trägt zum Gelingen einer derartigen Gemeinschaft/Gruppe bei. Dazu gehören Leidenschaft, Verantwortung und auch manchmal Mut! Ich hoffe, dass es noch lange so bleibt!

Marianne Keicher



## HANDBALL

Liebe Handballer, liebe Eltern, nachdem sich alle Vereine mit dem Handball-Verband Berlin geeinigt hatten, konnte die Saison 2021/2022 im Juni 2022 mit Verspätung abgeschlossen werden. Unter dem Strich standen hierbei zwei Jugendmannschaften als Staffelsieger und unsere 1. Männermannschaft als souveräner Aufsteiger in die Landesliga fest. Herzlichen Glückwünsch.

Aufgrund der kurzen Zeit bis zum Start in die neue Saison war es für alle Übungsleiter in der Abteilung schon eine gewisse Herausforderung, die „neuen“ Jahrgänge zusammenzuführen

und ggf. auch an andere Spielformen zu gewöhnen. Mittlerweile hat uns der Saisonalltag in den unterschiedlichen Mannschaften und Ligen wieder eingeholt. Hervorheben möchte ich dabei unsere 1. Männermannschaft, die es als Aufsteiger nach sechs Spieltagen geschafft hat, den Platz an der Sonne einzunehmen. Macht weiter so!

Mein Dank gilt in diesem Jahr insbesondere unseren Trainern Marcus Tausend, Michael Frick, Urs Dudzus, Christian Weber, Edgar Hübner, Andre Rotfuchs, Fabian Groth, Klaus-Albert Rohrbeck, Frederik Tuchscherer, Ryan Dinh, Michael Kuhn, Tobias Kregelin,

Konstantin Seher und Tai Kim für ihre ausgezeichnete Arbeit, teilweise schon über Jahre hinweg. Danke auch an Marchello Luca, der als Hauptsponsor der Abteilung vieles möglich macht und selber als begeisterter Fan in der Zehlendorfer Handballfamilie angekommen ist. Zusatz für alle Eltern: Ihr seid die Besten!

Aufgrund der dynamischen Pandemielage ergeht für die Mitgliederversammlung der Handballabteilung im kommenden Jahr eine gesonderte Nachricht. Es stehen die Wahlen der Abteilungsleitung und des Kassenwartes an.

Marco Oliver Tuchscherer,  
Abteilungsleiter Handball

## D-JUGEND HANDBALL

Ein Jahr ist vergangen, der Jahrgang 2009 wechselte in die C-Jugend und die 2011er kamen hoch in die D-Jugend.

### Was ist Handball bei Z88?

Sehen Sie/seht selbst:



Tore verhindern ...



... Tore werfen ...



... immer eins mehr als der Gegner ...



... dabei muss jeder Angriff ...



... mit vollem Tempo gespielt, ...



... mit körperlichem Einsatz geworfen, ...



... und in der Abwehr zugepackt werden, ...



... um am Ende eines Spiels erfolgreich zu sein.





Wir bedanken uns bei Aaron, Bela, Damiano, Eliah, Emil, Emile, Fabian, Fabio, Franziskus, Johannes, Jonathan, Lennard, Leonard, Leopold, Milo, Oskar und Theis. Eine echt coole Truppe. Weiter so!

## QUALIRECHTE SICHERN DER MÄNNLICHEN C-JUGEND EINEN PLATZ IN DER LANDESLIGA

Wenn der Vater mit dem Sohne sich anschickt, eine männliche C-Jugend der Jahrgänge 2008/2009 im Zaum zu halten, so ist das eine Premiere in der Handballabteilung von Z88. Aufgrund der Länge der Vorsaison und der auch noch durch die Sommerferien unterbrochenen, kurzen Vorbereitungsphase bis zum Beginn der neuen Saison, war uns beiden klar, dass es nicht einfach werden wird. Nach den ersten Saisonspielen wurde deutlich, dass die anderen Mannschaften in der Liga überwiegend mit dem älteren Jahrgang

2008 auf dem Spielfeld stehen, was uns im Abwehrbereich vor einige Probleme stellte.

Die beiden Trainer sind sich aber gewiss, dass wir uns durch stetiges Training bis zur Rückrunde weiter verbessern werden. Schwer in die pubertierenden Köpfe ist allerdings hineinzukriegen, dass man ab und zu aufmerksam zuhören sollte und ein Training nicht nur aus „Handballspielen“ besteht. Wir danken den Eltern für ihre Unterstützung bei den Spieltagen.

Marco und Frederik



### HOCKEY

## TOLLE SAISON DER MÄDCHEN B, IN DER (FAST) ALLES GEWONNEN WURDE

Zum ersten Mal war unser 2010er Jahrgang in dieser Saison der ältere Jahrgang einer Spielklasse, die eine Berliner Meisterschaft ausspielt. Entsprechend hoch waren die Erwartungen an diese Saison, da zu Zeiten der Kinderspieltage im Mini-Bereich doch meistens die Spiele gewonnen wurden. So startete die Saison vielversprechend mit einem klaren 4:0 gegen den BSC. Gleich darauf wurden die bemitleidenswerten Spielerinnen von TC BW mit 20:0 vom Platz gefegt, und das noch ohne eine Auswechselspielerin. Nachdem dann auch noch unsere Nachbarn vom BHC mit 2:0 geschlagen wurden, war klar, wir qualifizieren uns zur Endrunde um die Berliner Meister-



### MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2023

Dienstag, 28. Februar 2023 um 19:30 Uhr  
Vereinskantine, Sven-Hedin-Str. 85, 14163 Berlin

#### Tagesordnung

1. Bericht des Abteilungsleiters
2. Bericht der Kassenwartin
3. Anträge
4. Verschiedenes Thorsten Finke, Abteilungsleiter

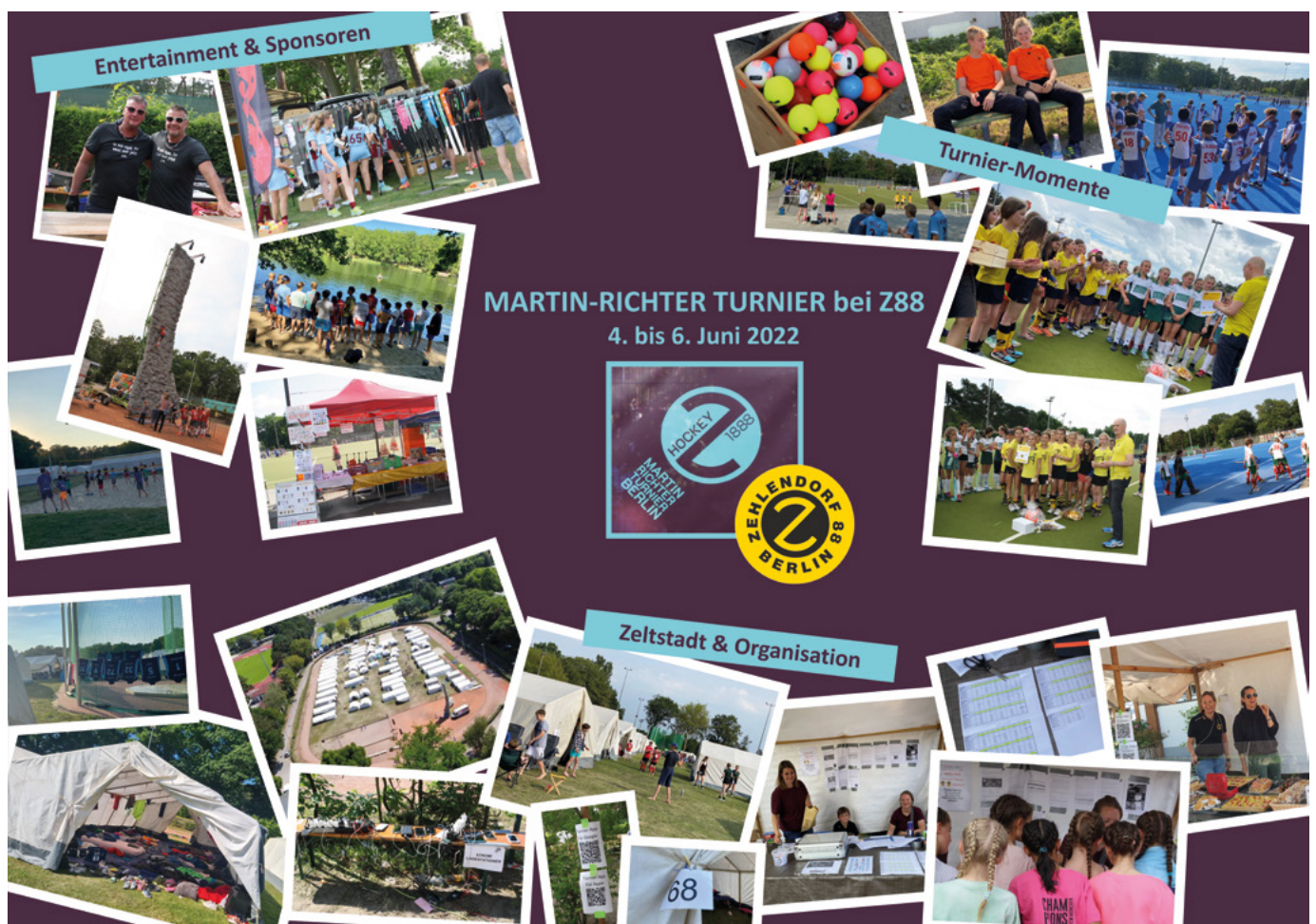


schaft nach den Sommerferien! Auch die weiteren Spiele wurden deutlich gewonnen. Leider erwischten wir nach den Ferien einen klassischen Fehlstart, fast alle Spielerinnen waren gesundheitlich angeschlagen und wir konnten kaum gemeinsam trainieren. Trotzdem fuhren wir zum Vorbereitungsturnier von Klipper nach Hamburg mit teilnehmenden Mannschaften aus ganz Deutschland. Ein toller 3. Platz, das Halbfinale wurde sehr unglücklich im Penaltyschießen gegen den Bremer HC verloren, ließ aber weiter auf Großes hoffen. Die Endrunde richteten wir auf unserem Heimplatz „Wanne“ aus. Schon im Halbfinale gegen die 4.-platzierte Mannschaft von TUS Lichterfelde taten wir uns schwerer als erwartet und nach einem torlosen Spiel konnten wir dieses Mal das Penaltyschießen für uns entscheiden. Endspiel also. Etwas überraschend nicht gegen den BHC, sondern



unseren anderen Nachbarn, die Zehleendorfer Wespen. Nach einem unglücklichen Start in das Spiel, einem Gegenstand durch einen völlig unberechtigten Siebenmeter, fanden wir so langsam ins Spiel. Mit einem schönen Eckentor konnten wir das Spiel ausgleichen, alles war wieder offen. Aber ein starker Hagelschauer unterbrach kurzzeitig

das Spiel und brachte die Mannschaft endgültig aus dem Konzept. Am Ende haben wir das erste und einzige Spiel der Saison nach regulärer Spielzeit verloren, ausgerechnet das Endspiel. Aber so ist das Sportlerleben, jetzt startet die Hallensaison und dort wird die nächste Berliner Meisterschaft ausgespielt. Also neues Spiel, neues Glück! Christian Popitz





## MU12 LIGA-SIEGER

In einer Saison, die bereits im Mai mit dem ersten Punktspiel und dem ersten Sieg begann, konnten die jungen Zetties im Oktober ihren ersten großen Coup feiern und wurden Berliner Liga-Sieger der Feldsaison 2022.

Nach dem ersten Sieg hatte das Trainerteam um Jakob und Nele viel Zeit, die Jungs auf die nächste Aufgabe vorzubereiten, denn erst nach den Sommerferien ging die Saison weiter. In dieser Zeit konnte ein 2. Platz beim eigenen Pfingstturnier und ein Turniersieg in Köthen eingefahren werden. Im ersten Spiel nach der Sommerpause verschliefen die Jungs die erste Halbzeit und mussten sich den Füchsen geschlagen geben. Die Teilnahme an der Endrunde geriet ins Wackeln und einen weiteren Ausrutscher durfte man sich nicht erlauben. Diesem Druck hielt das Team stand und nach drei weiteren Siegen stand fest: Ihre erste Endrunde war erreicht!

Hochmotiviert traf man sich bei den Wespen auf der Anlage, um dort im Halbfinale gegen das recht junge Team der Wespen um das Finalticket zu spielen. Mit einer gehörigen Portion Nervosität starteten beide Teams in das Spiel, so dass Chancen zunächst Mangelware



waren. Jedoch konnten die Zetties mit fortlaufender Spieldauer das Kommando übernehmen und sich eine Führung herausarbeiten. Am Ende stand ein verdienter 3:2 Sieg und der Einzug in das Finale gegen die bereits aus der Vorrunde bekannten Füchse. Eine Leistungssteigerung war nötig, denn nicht nur die Niederlage aus der Vorrunde auch der Halbfinalsieg der Füchse machten diese zum Favoriten. Und was folgte, war nicht nur eine Steigerung, sondern eine Explosion. Perfekt eingestellt gingen die Jungs engagiert und konzentriert zu

Werke und konnten sich eine 2:0 Führung herausspielen. Selbst nach dem Anschlusstreffer blieb man diszipliniert und ließ sich nicht vom Weg abbringen. Die Führung wurde wieder ausgebaut und stark verteidigt. Zum Schluss kamen beide Mannschaften noch mal zu einem Treffer, so dass der Endstand 4:2 betrug und sich die Zetties als Liga-Sieger feiern lassen konnten.

In Summe ein verdienter Erfolg nach einer tollen Saison, der den super Zusammenhalt der Jahrgänge 2010/11 und 2012 widerspiegelt. Thorsten Finke

## 1. HERREN FEIERN DEN DOPPELAUFSTIEG!

Lukes Vertrauen in die Fähigkeiten der 1. Herren war so groß, dass er einen Satz T-Shirts mit dem Aufdruck „Doppelaufstieg“ produzieren ließ – und das Ergebnis gab ihm recht. Mit 10:2 Toren aus Hin- (6:1) und Rückspiel (4:1) entschied das Z88-Team die Relegationsbegegnung mit dem ATSV Güstrow am 25. und 26. Juni sehr deutlich für sich. Sven Niklas und seine Mannschaft stiegen damit nicht nur in der Halle (in die 2. Bundesliga), sondern nun auch auf dem Feld in die Regionalliga auf.

Beide Relegationsspiele waren körperlich allein schon wegen der Hitze

am Samstag in Berlin und am Sonntag in Mecklenburg-Vorpommern eine Herausforderung. Am Sonntag kam noch hinzu, dass Güstrow vor heimischem Publikum die offenbar fehlende Spielstärke mit destruktiver Körperlichkeit wettzumachen versuchte und sehr ruppig aufspielte. Es gab reichlich Karten, darunter auch eine gelb-rote für den ATSV, aber eben auch schöne Tore von unseren Z88-Herren Fabi Köppe und Yannick Lindemann. Auch eine Ecke landete per Nachschuss von Konsti Köppe im Tor – eine Standardsituation, deren Chancen am Vortag nicht immer so

ergiebig genutzt wurden. Das emotionalste Tor jedoch erzielte Hannes per Stecher in seinem letzten Spiel für die 1. Herren.

Auch wenn der Aufstieg fernab der Zehlendorfer Wanne besiegelt wurde: Alleine feiern mussten die Herren nicht. Das Team der 1. Damen – ebenfalls frisch doppelaufgestiegen, s.u.– war nahezu geschlossen angereist, um anzufeuern und tatkräftig mitzufeuern. Unbestätigten Angaben zufolge waren neben den Doppelaufstiegshirts übrigens auch zehn Kisten Bier an Bord des Team-Busses.

## UND AUCH DIE 1. DAMEN FEIERN DEN DOPPELAUFSTIEG!

**U**nd sie tun es schon wieder: Die 1. Damen steigen auf! Gerade mal gut drei Monate, nachdem sich das Team um Trainer Philipp „Krömi“ Krömer in der Hallensaison den Aufstieg in die Oberliga erarbeitete, besiegeln die Damen am 19. Juni mit einem 1:0 gegen Potsdamer SU den nächsten Aufstieg! Das zeichnete sich zunächst nicht wirklich so ab, hatte PSU doch eine gute Rückrunde gespielt und die Zettis zwei Spiele auf dem Konto, die nicht so toll liefen.

Beim entscheidenden Heimspiel lassen dann aber die Damen auch bei drückenden 37 Grad in der Wanne nichts anbrennen: Nach dem frühen Führungstreffer von Anna Bomm am Anfang des zweiten Viertels zeigt die

Mannschaft, was ihre große Stärke ist: die Defensivarbeit. Schon in der Hinrunde waren die Z88-Damen das Team mit den wenigsten Gegentoren. Und so verhindern sie auch dieses Mal, dass PSU im Spiel um den 2. Platz in der Oberliga den Ball im Tor von Keeperin Isele unterbringt.

Nach dem Schlusspfiff liegen sich die Spielerinnen in den Armen, Coach Krömi fällt ungläubig auf die Knie und auch der neue Co-Trainer Robert Bade ist komplett aus dem Häuschen. Das Publikum, das von Spiel zu Spiel anwuchs, feierte das Team unter lautstarker Beteiligung von Eltern, Familie, Freund:innen, ehemaligen Spielerinnen und Trainern sowie den 1. Herren euphorisch.

Befragt nach dem Geheimnis ihres Erfolgs führt das Kapitän-Duo Toni Flesmes und Fabia Wegener neben der Defensiv-Leistung den von etlichen jungen Spielerinnen verstärkten Kader an. So konnten die 1. Damen in jedem Spiel mit einer vollen Bank mit leistungsstarken Spielerinnen antreten – die zudem noch zu einem eingeschworenen Team zusammengewachsen sind. Altersunterschiede sind völlig nebensächlich: „Zwischen den Mädels hat es geklickt – wir haben Bock und superviel Spaß beim Training und unternehmen auch privat viel zusammen“, beschreiben die Kapitäninnen das Teamgefühl. Beste Voraussetzungen also, das Ziel für die nächste Saison zu erreichen: den Klassenerhalt.



Jörg Blichmann Energiesysteme – Teltower Damm 300 – 14167 Berlin

Ihr Partner für Heizungs- und Sanitärtechnik

[www.kesselstrom.com](http://www.kesselstrom.com)



Wir bieten Ihnen

- Die Brennstoffzellenheizung
- Austausch von Heizungsanlagen
- Wartung und Instandsetzung

neu jetzt auch Sanitärarbeiten

Alle Fabrikate - speziell Viessmann

**Rufen Sie uns an: 030.239 333 11**    **Wir helfen Ihnen**

Wir lieben, was wir tun. Diese Passion leben wir jeden Tag.





 **LEICHTATHLETIK**

## BERICHT DES ABTEILUNGSLEITERS

Ich habe lange überlegt, ob ich mich auf traditionelle Floskeln beschränken soll, das würde wahrscheinlich von einem Abteilungsleiter erwartet. Der Zustand der Abteilung an sich ist nicht mehr zeitgemäß, das haben mir einige Veranstaltungen aufgezeigt. Wir sprechen heute vom digitalen Zeitalter, das in vielen Bereichen Einzug hält und das wir natürlich in vielen Teilen nutzen, sei es die Kommunikation oder die Erstellung von Anträgen und Listen. Was die Ausstattung für die Durchführung von Veranstaltung betrifft, sind wir allerdings auf dem Stand der Olympischen Spiele von 1972 stehen geblieben. Hier

schieben wir einen Investitionsstau von rund 200.000 Euro vor uns her, den es gilt in Angriff zu nehmen. Vordringlich geht es um die elektronische Zeitmessung (die vierzig Jahre alte OMEGA-Anlage ist nicht mehr reparabel), um optische Weitenmessung, eine fehlende Hochsprunganlage und den Ausbau der Kugelstoß- und Speerwurfanlage. Darüber hinaus müssen wir einen Teil der Geräteausstattung neu anschaffen oder ergänzen. Insgesamt ist das natürlich kein befriedigender Zustand und der Dialog mit den beteiligten Stellen (Vorstand, Geldgeber) ist zähflüssig und nicht immer erfolgreich. Weitergekom-

**MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2023**  
 Donnerstag, 2. März 2023 um 19:30 Uhr  
 Vereinskantine, Sven-Hedin-Str. 85, 14163 Berlin

**Tagesordnung**

1. Bericht des Vorstandes
2. Projekte 2023
3. Finanzplanung
4. Neuwahl des Abteilungsleiters
5. Veranstaltungen 2023
6. Aus dem Verein

Gleichzeitig laden wir alle Eltern unserer Mitglieder zur Teilnahme ein (ohne Stimmberechtigung).

men sind wir natürlich auch im Bereich der Vereinskleidung (siehe Newsletter Nr. 3), der Ferienbetreuung und anderen von Ihnen/Euch angeregten Dingen. Wir wollen darauf aufbauen. Die meisten Anregungen kommen von Andreas Riedel, dem ich für seine Unterstützung in diesem Jahr danke.

Bei den Übungsleitern mussten wir in diesem Jahr Astrid Dagher ersetzen. Mit dem derzeitigen Modus bin ich persönlich noch nicht zufrieden, aber anders geht es zur Zeit noch nicht. Daran arbeiten wir gemeinsam.

Bei den verantwortlichen Übungsleitern möchte ich mich an dieser Stelle ausdrücklich für die geleistete Arbeit

bedanken: Donald Richter, Bodo Tümmeler, Philipp Hotz, Justin Bohr, Jonas Wiencke, Andreas Riedel, Felicitas Apel, Anne Schwabe und Jennifer Kostadinovic haben eine gute Arbeit mit ihren unterstützenden Kräften geleistet, denen auch mein Dank gilt.

In Anbetracht der Zeit, in der wir leben, verblassen unsere Probleme natürlich.

Die Menschen in der Ukraine, unsere Mitbürger im Würgegriff steigender Kosten haben da natürlich ein anderes Kaliber. Trotzdem gelingt es uns in der anstehenden Vorweihnachtszeit vielleicht, ein paar dieser Sorgen hinten anzustellen und positiv in die Zukunft zu zu blicken. Ich wünsche es euch/Ihnen.

Detlef Weller



Berliner Staffelleisterschaften (in Ludwigsfelde)



## REKORDWERT AN VERANSTALTUNGEN

**M**it insgesamt 15 Werfertagen und 13 weiteren Veranstaltungen haben wir dieses Jahr einen ziemlich beeindruckenden Rekordwert erzielt. Insbesondere unsere Werfertage haben mittlerweile überregionalen Ruf und ziehen Athletinnen und Athleten aus ganz Deutschland an. Mancher Zuschauer, der zufällig an den Anlagen vorbeikam, blieb stehen und staunte nicht schlecht.

Einige herausragende Leistungen: Der Deutsche Juniorenmeister im Hammerwerfen Torben Schaper aus Hannover erzielte bei uns seine Saisonbestleistung mit 65,12 m. Im Gewichtwurf

der Altersklasse M50 erzielte Holger Fettke aus Schönebeck mit 20,06 m eine Deutsche Jahresbestleistung und Tilmann Engelbrecht aus Neubrandenburg warf bei der männlichen Jugend U20 den Diskus auf 58,68 m.

Auch unsere eigenen Talente taten sich hervor. Nele Schäfer warf sich mit 33,17 m im Diskuswerfen der W14 auf Platz 3 der Deutschen Bestenliste. Annick Möller warf in der WJ U18 mit 36,71 m genauso Bestleistung wie Lilli Kernbach in der WJ U20 mit 30,03 m. Auch Arthur Ahlgrimm konnte im eigenen Stadion mit 36,60 m überzeugen.

## STABHOCHSPRUNG

**N**icht ganz so gut lief es in diesem Jahr bei unseren Stabhochspringern. Erst zum Saisonende kamen die meisten richtig in Schwung. Marek Schudoma mit 4,50 m vor seinem Bruder Janik (4,45 m) und Marian Sarrazin (4,45 m) waren die Besten, gefolgt von Leonard Blumenstock (4,02 m) und Jan Willloh (3,55 m). Jan Willloh konnte in diesem Sommer auf Grund von Verletzungen keine Wettkämpfe bestreiten. Anders sieht es bei den Frauen aus, hier führt Clara Siebel das Feld der Berlinerinnen mit 3,12 m an.

Detlef Weller



## ZEHLENDORFER KID'S CUP



Unser alljährlich stattfindender Kid's Cup für die Altersklassen U8, U10 und U12 war in diesem Jahr gleichzeitig als Berliner Finale ausgeschrieben. Dank vieler Helfer klappte die Orga-

nisation reibungslos und brachte uns viel Anerkennung. Vielen Dank an alle, die beteiligt waren. In der Altersklasse U8 kam es im heimischen Ernst-Reuter Stadion zu einem zweiten Platz, im Ge-

## BERLINER MEHRKAMPFTAGE

Zum dritten Mal fanden zum Saisonabschluss die Berliner Mehrkampftage zusammen mit den Berliner Meisterschaften statt. Das Ernst-Reuter-Stadion war zum ersten Mal Austragungsort.

Gleich am ersten Tag gab es auch den ersten Titel für Wanlove Löffler in der Altersklasse M14 mit 2026 Punkten im Vierkampf.

Ein bisschen umfangreicher war das Programm für Arthur Ahlgrimm, der sich in der M15 an seinem ersten Neunkampf versuchte. Mit 2028 Punkten im Vierkampf schloss er den ersten Tag als Zweiter ab, am zweiten Tag wurde es dann noch spannend durch starke Leistungen im Hürdenlauf und Diskuswurf. Trotzdem kam er am Führenden nicht mehr vorbei und erzielte als Zweiter 4.630 Punkte.

Im Fünfkampf der U18 gab es Bronze für Jakob Koch mit 2.311 Punktenpunkten. Zwei Mal Silber strich Nicolas Witzgall ein, der seinen ersten Zehnkampf absolvierte und sowohl im Fünfkampf

als auch im Zehnkampf Zweiter wurde. Bei den Mädchen der weiblichen U16 gab es zwei Mal Bronze für Selma Veit im Vierkampf und Siebenkampf der W14, Anja Pustovoitenko kam im Vierkampf auf Rang 4.

In der W15 belegten Milana Faust und Elisa Biedemann jeweils die Ränge 4 und 5. Im Mannschaftsergebnis bedeutete dies Rang 3 im Vierkampf und Rang 2 im Siebenkampf.



Berliner Mehrkampftage

### FERIENCAMPS 2023

Wir haben in diesem Jahr zum ersten Mal zwei Feriencamps angeboten. Die Resonanz war unglaublich, obwohl die Organisation sehr kurzfristig erfolgte. Für das Jahr 2023 planen wir sowohl zu Ostern, als auch im Sommer vier Angebote:

**Montag, 3. April bis Donnerstag, 7. April**  
**Dienstag, 11. April bis Freitag, 14. April**  
**Montag, 17. Juli bis Freitag, 21. Juli**  
**Montag, 24. Juli bis Freitag, 28. Juli**

samtergebnis des Berlin Finales teilten sich die Pinguine den 3. Platz mit den Sportfreunden Kladow. Bei der U10 lief es nicht ganz so rund und es blieb Rang 7, das bedeutete im Gesamtergebnis den 6. Platz für die Löwen.

Den Sieg fuhren die Power Zettis im heimischen Stadion bei der U12 ein, das bedeutete im Gesamtergebnis Rang 3. Im nächsten Jahr findet der Kid's Cup am 4. Juni statt.

## BERLINER MEISTERSCHAFTEN BLOCK U14 UND MEHRKAMPF U12

Selbstkritisch müssen wir feststellen, dass wir uns mit dieser Veranstaltung im heimischen Stadion keinen Gefallen getan haben. Zunächst konnten wir unser Helferpotenzial nicht ausschöpfen, so dass es an allen Ecken mangelte und zur Krönung des ganzen fiel dann auch noch die elektronische Zeitmessung aus.

Für unseren eigenen Nachwuchs verlief die Veranstaltung durchwachsen. Bei den Jüngsten gab es aber dann doch einen etwas überraschenden Sieger: Felte Splettstößer hatte mit 1010 Punkten bei der M10 die Nase vorn, Tobias Desort wurde hier 3. Bei der M11 konnte sich Fabian Prieß auf Rang 5 mit 1047 Punkten platzieren. In der Mannschaftswertung der U12 gab es für die drei zusammen mit Nevio Schwarz und Luis Reiß die Silbermedaille. Bei den Mädchen kamen Mara Dittberner, Mevie Meschkowski,



Mathilde Winzek, Oline Rusnok und Helene Bohmeyer mit 5.102 Punkten auf Rang 8.

Bei den Blockwettkämpfen konnten sich drei Mädchen Plätze auf dem Podium erkämpfen.

Silber gab es im Block Lauf für Hanna Fonarob, Jasmin Schmidt kam hier auf Rang 7. Im Block Sprint/Sprung gab es den gleichen Rang für Sophia-Marleen Walther.

### UNSERE WEITEREN BERLINER MEISTER

#### Wanlove Löffler

M14 60 m Halle 7,78 sec.  
M14 Vierkampf 2.026 Pkt.

#### Oliver Fische

M14 Hochsprung Halle 1,51 m

#### Tim Klein

M13 800 m Halle 2:25,21 min.

#### Maleen Schwarzkopf

W13 Kugel Halle 7,88 m  
Kugelstoßen 8,18 m  
Diskuswerfen 25,97 m

#### Hanna Fonarob

W12 Weitsprung Halle 4,23 m  
75 m 10,42 sec.

#### Fabian Prieß

M11 50 m Halle 7,57 sec.  
50 m 7,70 sec.

#### Nevio Schwarz

M11 Weitsprung Halle 4,20 m

#### Felte Spletstößer

M10 Dreikampf 1.010 Pkt.



## DIE ERFOLGREICHSTEN ATHLETINNEN UND ATHLETEN 2022

### Joshua Kühn

Seit drei Jahren räumt Joshua die Berliner Titel in seiner Altersklasse sowohl über 1.500 m als auch über 3.000 m ab. Bei den deutschen Jugendmeisterschaften in diesem Jahr in Ulm gelang ihm auch endlich der Sprung auf's

Treppchen. In einem klug eingeteilten Rennen erzielte er über 3.000 m nicht nur mit 8:53,74 min. eine neue Bestzeit, er wurde damit 8. Mit 15:43,30 min. über 5.000 m ist er außerdem die Nr. 3 seiner Altersklasse in Deutschland. ➤

## MITTELSTRECKENGRUPPE

Nach vorn schaut auch die Mittelstreckengruppe von Jonas Wienecke. Im Sog von Joshua Kühn entwickeln sich hier weitere vielversprechende Talente. Valentin Stockmann in der M15 gehört mit 2:11,45 min. über 800 m zu den besten Mittelstrecklern Berlins in seiner Altersgruppe, Paul Duckstein (2:18,62) ist nicht weit davon entfernt. Tim Kleine in der M13 mit 2:18,90 min gehört ebenfalls dazu. Den größten Sprung in diesem Jahr hat Jan Treka gemacht, der mittlerweile bei 2:24,85 angekommen ist.

Von kleinen bis zu großen Gartenträumen.

Wir machen auch aus ihrem Garten eine Oase der Ruhe.

Rufen Sie an oder Mailen Sie an:

Telefon: 030-81 29 90 73

Fax: 030-81 29 90 75

Mail: manuel.briese@arcormail.de

gernot.zobel@arcormail.de

# Briese.Zobel.

Ihr Gärtner  
im Südwesten.

Clayallee 324  
14169 Berlin



Garten-Landschafts-Sportplatzbau GmbH

### > Nele Schäfer

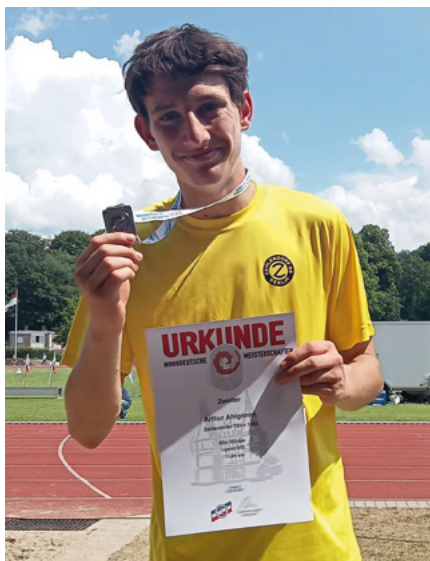
Sie gewann im Kugelstoßen und Diskuswerfen in Berlin alles in ihrer Altersklasse W14 außerdem die Norddeutsche Vizemeisterschaft im Diskuswerfen der Altersklasse W15. Trotzdem konnte sie ihr Potenzial noch nicht voll ausschöpfen, da sie lange verletzt war.

### Annick Möller

Mit 50,34 m erzielte sie eine persönliche Bestleistung im Hammerwerfen der U18, kurz vor den Deutschen Jugendmeisterschaften verletzte sie sich dann und konnte in Ulm ihr Potenzial nicht abrufen. Zum Saisonschluss gelang dann noch ein versöhnlicher dritter Platz bei den Norddeutschen U18-Meisterschaften.

### Julian Kurth

Fast fünf Monate Verletzungspause



Arthur Ahlgrimm

und nur ein Start über 100 m bescher- ten ihm trotzdem noch eine persön- liche Bestleistung über 100 m mit 11,23 s. und die Starterlaubnis für die Deut-

schen Jugendmeisterschaften in Ulm, wo er seine Leistung bestätigen konnte. Zum Saisonschluss gelang ihm dann noch Rang 4 bei den Norddeutschen U18-Meisterschaften über 100 m.

### Arthur Ahlgrimm

Er ist noch nicht der Schnellste, aber dafür der Eleganteste im Hürdenwald. Das bescherte Arthur bei den Norddeutschen Meisterschaften die Vizemeisterschaft über 80 m-Hürden der M15 in 11,64 s. Kugel und Diskus bescher- ten ihm auch gute Platzierungen in Berlin.

### Ida Aduke Freytag

Dass sie in Berlin zu den besten ihrer Altersklasse gehört, ist bekannt, der Vizemeistertitel über 400 m bei den Norddeutschen U18 Meisterschaften in Lübeck kam dann doch etwas über- raschend.



## SCHWIMMEN

# BEIM SCHWIMMEN GUT IM TRAINING UND MIT HOHEN ZIELEN

**S**chwimmerinnen und Schwim- mer gehen auch mal an Land – so wie im Bild unsere Nachwuchsmann- schaften im Sommer an der Krummen Lanke. Dort wird sich traditionell beim

Trockentraining auf die neue Saison vorbereitet: mit allgemeinen Stabilisa- tions- und Kräftigungseinheiten, Lau- fen (und natürlich auch Schwimmen im See, was für manche Beckenschwim-

mer nicht unbedingt die natürliche Umgebung ist).

Gut, dass es dann wieder in die Halle geht, wo fleißig trainiert wird! Und gut, dass nach der langen Pandemiezeit der Trainingsbetrieb wieder so läuft, wie wir uns das wünschen. Unsere Nach- wuchsleistungsmannschaft und För- dermannschaft absolvierten etwa zu Himmelfahrt ihr erstes Trainingslager – nach zwei Jahren konnte es wieder stattfinden. Aktive und Trainerinnen und Trainer freuen sich auf die Wett- kämpfe der Saison 2022/23.

Die Berliner Meisterschaften im kom- menden Jahr haben wir dabei genauso im Visier wie die Norddeutschen und Deutschen Meisterschaften für die äl- teren Athletinnen und Athleten der Wett- kampfmannschaft. Na denn: Gutes Ge- lingen – und ein Dank an dieser Stelle an alle, die die Schwimmabteilung tat- kräftig unterstützen! Tilman Warnecke





## DER Z88-IRONMAN

**A**lexander-Maximilian Ernst finisht zum fünften Mal den härtesten Triathlon der Welt. Er ist unser Mann für Hawaii: Alexander-Maximilian Ernst, langjähriges Mitglied der Schwimmabteilung, ist dieses Jahr schon zum fünften Mal beim legendären Ironman in Kona gestartet – natürlich für Z88. Und was das für ein Rennen war: 10 Stunden 49 Minuten und 23 Sekunden, Platz 44 von 386 in seiner Altersklasse M55, nur 25 Minuten langsamer als bei seinem erstem und schnellsten Start vor zehn Jahren. „Es geht noch was!“, sagt er freudestrahlend.



Streng genommen ist Ernie, wie er bei uns Schwimmerinnen und Schwimmern liebevoll genannt wird, sogar schon zum sechsten Mal beim härtesten Rennen der Welt angetreten. In diesem Mai finishte er auch in St Georg Utah, der Triathlon dort ersetzte Kona 2021, das coronabedingt ausfiel. Sechsmal Weltmeisterschaften also, ein wahrer Ausnahmeathlet. Allein die Qualifikation zu schaffen, ist etwas Besonderes: Dafür muss man bei einem „gewöhnlichen“ Ironman anderswo – aber welcher Ironman ist schon wirklich gewöhnlich – unter

den besten ein bis zwei Prozent seiner Altersklasse ins Ziel kommen.

In den letzten Jahren hat Ernie durchtrainiert, erzählt er – in den Herbst- und Wintermonaten allerdings deutlich weniger. In der „intensiven“ Phase seien es auch nur acht bis zwölf Stunden pro Woche, „durch LIT & HIIT Training, sehr effektiv“, wie er sagt. LIT und HIIT? Das ist niedrig intensives Grundlagentraining (LIT) gepaart mit Hochintensivitäts-Intervall-Training. (Die durchschnittliche Trainingszeit der Starterrinnen und Starter liegt übrigens bei bis zu 30 Stunden, „da bin ich echt gut“, sagt Ernie.) Dazu kommt das legendäre Ernie-Kinesio-Tapering, kann man als Insider anmerken: Wohl



niemand versteht sich auf die Kunst der Klebebänder so wie er. Drei Wochen vor dem Ironman reiste er in diesem Jahr auf Hawaii an, um sich zu akklimatisieren. Die Temperaturen sind schließlich berüchtigt heiß.

Am Tag der Tage ging es dann gut los: Eine gute Stunde brauchte er für die 3,8 Kilometer Schwimmen als erste Teilstrecke. „Extrem entspannt geschwommen, weil ich mich auch bei anderen gut reinhängen konnte, habe ich ja beim Z gelernt“, erzählt er mit einem Grinsen. Die darauffolgende ➤

★ ★ ★ ★ BERLINS EINZIGE 4-STERNE-PREMIUMGÄRTNEREI



 <b>Garten-Center</b>	 <b>Baumschule</b>
 <b>Pflanzenvermietung</b>	 <b>Meisterfloristik</b>
 <b>Raumbegrünung</b>	 <b>Fleuropdienst</b>

**Mo-Fr. 8-18 Uhr,**  
**Sa. 8-16 Uhr,**  
**So. 10-12.30 Uhr**  
(saisonal längere Öffnungszeiten)



Rothe Gartenbau GmbH · Clayallee 282 · Tel. 811 10 11 · Berlin-Zehlendorf · Parkplätze auf dem Grundstück

➤ Radstrecke (180 Kilometer) sei nicht ganz so windig gewesen wie sonst und auch noch nicht allzu heiß. Die Leistungswerte waren besser als bei seinen Starts in den Jahren 2016 bis 2018. „Am Ende konnte ich sogar progressiv fahren und habe noch einige Plätze gut gemacht.“

Und zum Abschluss dann ein Marathon. „Am Ende wurde es verdammt hart.“ Aber er sei „mit einem fetten Lächeln“ durchgekommen, sei nicht stehengeblieben und habe bei

den Verpflegungsstationen so viel Eis, Wasser und Iso wie nur möglich getankt. Der Lohn: Eine grandiose Zeit, eine tolle Leistung – möglich gemacht auch durch den Support seiner Frau Karen und von Freunden an der Strecke.

Für das kommende Jahr ist Ernie übrigens bereits qualifiziert. Dann will er jedoch aussetzen. Auch der durchtrainierteste Körper braucht mal Ruhe.

Tilman Warnecke



## TENNIS

### RÜCKBLICK

Liebe Mitglieder, es ist wieder an der Zeit auf ein Jahr zurückzublicken. Die Saisonvorbereitung war durch den Abschluss unserer großen Neubauprojekte geprägt, die aufgrund der Verzögerungen wegen Corona erst in diesem Frühjahr beendet wurden. Die freistehenden Plätze 7 und A wurden mit dem Sportas-Boden versehen und es wurde ein kleiner Midcourtplatz vor unserer neuen Tenniswand erbaut. Damit auch auf diesen Plätzen das ganze Jahr über gespielt werden kann, wurden sie auch noch mit Flutlicht ausgerüstet. Somit konnten wir unser vor 6 Jahren begonnenes Projekt der Anlagenerneuerung erfolgreich abschließen.

Die Sportasplätze in Kombination mit Flutlicht haben sich als eine sehr richtige Entscheidung erwiesen und das Interesse vieler Berliner Tennisvereine erregt. Die Möglichkeit ganzjährig Tennis im Freien zu spielen scheint in

Anbetracht der immer mildereren Winter eine reale Option zu werden. Wir hatten ja schon zur Zeit der Hallensperrungen wegen Corona erlebt, dass wir draußen weiterspielen konnten während die Berliner Tenniswelt erstarre. Im aktuellen Winter sehen wir uns mit den Herausforderungen der Energieprobleme konfrontiert. Die Preise für die Hallennutzung mussten deutlich angehoben werden und es besteht auch die Möglichkeit einer behördlichen Schließung im Krisenfall. Aktuell haben wir bereits die Spieltemperatur herabgesetzt, um den Gasverbrauch zu drosseln, hoffen wir also auf einen milden Winter.

Mit der nun fertigen Anlage erlebten wir eine sehr schöne sportliche Saison, geprägt von vielen sportlichen Erfolgen. Herausragend waren unsere Damen 50, die sich den Ostliga-Meistertitel sicherten und dadurch in die höchste deutsche Spielklasse aufsteigen konnten. Als Zeichen der Anerkennung dieser großen Leistung wird die Mannschaft

### MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2023

Donnerstag, 16. Februar 2023 um 19:30 Uhr  
Vereinskantine, Sven-Hedin-Str. 85, 14163 Berlin

#### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte der Abteilungsleitung
3. Ausblick 2023
4. Sonstiges

Anträge sind bitte rechtzeitig bei der Abteilungsleitung oder der Geschäftsstelle einzureichen

für die Auszeichnung mit der Silbernen Ehrennadel des Vereins vorgeschlagen.

Nach Jahren der Pause konnte auch das beliebte Clubturnier wieder durchgeführt werden, das sich großer Beteiligung erfreute. Das rundum gelungene Sportjahr wurde Anfang September auf der Saisonabschlussfeier gebührend verabschiedet bevor einige Zeit später der Hallenaufbau den Beginn der Wintersaison markierte.

Ich bedanke mich bei meinen Mitstreitern in der Abteilungsleitung Michael Kramer, Ina Lembke und Steffi Reimann für die Unterstützung und wünschen Ihnen Allen einen freudvollen Jahresausklang.

Dirk van der Linden, AL Tennis

### TENNIS IM JUGENDBEREICH

Ein Teil unserer Jugendmannschaften begann mit der Verbandspielsaison erst nach den Sommerferien.

Die U18 Jungs starteten in der Verbandsliga, konnten sich hier jedoch gegen ihre starken Gegner aus Hermsdorf, Neukölln, Friedrichshagen und Dahlem leider nicht durchsetzen und werden im nächsten Sommer die Bezirksoberli-

ga bereichern. Applaus an dieser Stelle aber noch für unseren „Auslandsrückkehrer“ Max, der alle seine Einzel für sich entscheiden konnte! Für Aaron und Julius R. waren dies die letzten Verbandsspiele in der Jugendmannschaft; von nun an verstärken sie unsere Herren. Viel Glück!

Den 2. U18 Mädchen gelang der Auf-

stieg von der Bezirksoberliga II mühelos. Mit nur drei verlorenen Matchpunkten in fünf Spielen zeigten sich unsere Mädels in egal welcher Aufstellung als unbesiegbar. Gratulation an Sophie, Carlotta, Lea, Isabella, Carla, Emma H., Emma N. und Johanna!

Den 1. U18 Mädchen gelang erst im letzten Jahr der Aufstieg in die zweit-



höchste Berliner Spielklasse, der Verbandsoberrliga. Hier konnten sie sich dann mit einem souveränen 3. Platz behaupten und mussten sich nur den Topspielerinnen aus Frohnau und Hermsdorf geschlagen geben, welche mit niedrigen einstelligen LKs beeindrucken konnten. Tolle Leistung Leah, Fiona, Charlotte, Carlotta und Enya!

Unseren beiden neuen U12 Mannschaften gelang der Gruppensieg! Die 2. U12 konnte sich mit ganz deutlichen Siegen in ihrer Gruppe der Bezirksoberrliga 2 durchsetzen. Die 1. U12 lag nach drei Siegen und einer Niederlage in der Verbandsliga mit vier gewonnenen Sätzen vor dem Gruppenzweiten BSC! Super durchgekämpft! Und toll, dass auf Grund der Vielzahl der Spiele auch so viele Kinder zum Einsatz kommen konnten! Großes Dankeschön an alle hochmotivierten und spielfreudigen

Kinder (Fabi, Nepomuk, Carlo, Leo, Paul, Nikolaus, Frida, Guust, Ferdinand, Simon, Philine, Marlene, Marie, Linnea, Jasper) und die unterstützenden Eltern!

Am 8. Oktober ab 10.00 Uhr fand das diesjährige Sichtungs- und Orientierungsturnier für unsere Jüngsten statt. Eingeladen waren alle Mitglieder der Jahrgänge 2011 bis 2016, die perspektivisch Lust haben, in einer Mannschaft zu spielen. Bei schönem Herbstwetter zeigte unser Nachwuchs viele spannende und faire Spiele! In mehreren Kleingruppen wurden Kästchenspiele absolviert und hieraus Endspiele generiert. Bei den U12 brillierte Nikolaus vor Paul und Jasper; bei den U10 ließ Juni ihren Gegnern keine Chance und siegte vor Leo und Luka. Dank auch an unsere unterstützenden und die Spiele betreuenden U18 Mädchen!

## AUSWÄRTSSPIELE

**W**ie wir ja wissen, steht das eine „B“ in der Bezeichnung TVBB für das Land Brandenburg. Dieses Umland unserer Hauptstadt ist nicht gerade klein und erstreckt sich nach Norden auf den halben Weg nach Hamburg und im Süden bzw. Südosten bis runter hinter Cottbus. Innerhalb dieses Gebietes besteht die Möglichkeit, zu einem Auswärtsspiel angesetzt zu werden. Spielt eine Mannschaft sogar überregional – wie unsere Ostliga-Damen 50 – kann es sogar noch weiter in die benachbarten Bundesländer gehen. Wir wollen mal schauen, wer dieses Jahr den weitesten Weg hatte und uns ein paar schöne Anekdoten aus der „Provinz“ mitgebracht hat. ➤




Erfahren Sie mehr in unserem [Video](#)

# HAHN

## BESTATTUNGEN

— Seit 1851 im Familienbesitz —

Wir beraten Sie individuell und kompetent im **Trauerfall** und zur **Bestattungsvorsorge**.

- ▶ Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- ▶ Berlins größte Sarg- und Urnenauswahl
- ▶ Überführungen im In- und Ausland





**Tag und Nacht**  
030 751 10 11

**Filiale Zehlendorf** Potsdamer Straße 2 Bestattungen in Berlin und Potsdam 10 Filialen in Berlin

➤ **Herren 40, 2. Mannschaft**



Beim Blick auf die Auslosung kam erstmal etwas Freude auf, weil man nur zwei von fünf Spielen auswärts bestreiten musste. Leider waren das aber die beiden Vertreter aus dem Umland und die Autos wurden betankt und Fahrgemeinschaften eingerichtet. Das erste Spiel führte die wackere Schar nach Bernau, schlappe 80 km von unserem Verein entfernt und eine gute Stunde Fahrt. Nach der langen Winterpause war man daran nicht mehr gewohnt und das Spiel ging leider verloren. Entsprechend enttäuscht ging es dann den gleichen Weg wieder zurück, natürlich ohne das verdiente Feierabend-Getränk



für den Fahrer. Das nächste Auswärtsspiel war dann schon im Visier und Ende Mai ging es zum SG Forst/Guben, diesmal satte 180 km und zwei Stunden Fahrtzeit. Hier kam schon eine gewisse Klassenfahrtstimmung auf und das Team war blendend gelaunt. Das Selfie

vor Spielbeginn strotzt vor Energie oder besser guter „Chemie“ im Team – der Hauch der Wendejahre liegt in der Luft. Diesmal konnten die Punkte mitgenommen werden und der Verein bedankt sich bei Markus, Christoph, Alexander, Mike, Lutz und René für den Einsatz.



**Damen 50, Ostliga**

Das erste Spiel auswärts war gleich um die Ecke – ganze 4 km vom Verein entfernt waren die Kängurus schnell erreicht. Trotz eines Aufstellungsfehlers konnte das Spiel zum Auftakt gewonnen werden. Nach zwei erfolgreichen Heimspielen machten sich unsere Damen auf den Weg an die Ostsee, ins malerische Rostock. Gute 250 km und drei Stunden Fahrt bei freier Strecke kennen die meisten von uns nur vom Wochenendurlaub. Bei einem Spielbeginn um 11 Uhr bedeutet das natürlich, dass man schon am Vortag anreisen muss. Das tut aber einer guten Mannschaftsstimmung keinen Abbruch und ein vorabendlicher Strandspaziergang bei Windstärke 12 war eine gute Einstimmung für das am Ende siegreiche Spiel.

Jetzt ging es am 11. Juni noch mal schnell nach Peißnitz in der Nähe von





## WINTERSAISON 2021/2022

# BERLINER MEISTERSCHAFT FÜR UNSERE D50

Unsere Damen 50 haben Ende März die Berliner Meisterschaft errungen. Nach einer souveränen Gruppenphase konnten unsere Damen die starken Gegner vom TC Grunewald im Finale mit 5:1 besiegen. Alle vier Einzel wurden deutlich gewonnen und so konnte die Meisterschaft schon nach den Einzel eingefahren werden. Die Saison war immer wieder von Ausfällen durch Corona geprägt und diese Meisterschaft war letztlich das Ergebnis einer großartigen Mannschaftsleistung, freut sich Sportwart und Trainer Michael Kramer.

Am Finaltag waren Antje, die beiden Steffis und die beiden Katrins im Einsatz – diese tolle Saisonleistung wurde in der Gruppenphase noch durch Jill und Rosa unterstützt.

Halle, das mit nur 150 km ja schon eine Kurzstrecke sein wird. Sollten unsere Damen dort gewinnen, wird es ein Endspiel um den Aufstieg in die höchste Deutsche Spielklasse (!) geben. Wie wir ja wissen, hat das mit dem Aufstieg ja hingehauen.

Bleibt am Ende dieses Artikels über Auswärtsspiele nun noch den Streckenmeister zu finden. Zur Auswärtsfahrer\*in des Jahres küren wir die Susanne Mann, die extra für ein Spiel aus ihrer Wahlheimat Mallorca eingeflogen ist. Hin- und Rückweg machen gute 5.000 km aus, das ist nicht zu schlagen. Danke für den Einsatz!

## 1. HERREN



Unsere 1. Herren haben eine kleine Sensation geschafft und spielen diesen Winter in der Oberliga. Nachdem der Gruppenfavorit aus Potsdam in den ersten beiden Spielen nicht angetreten ist, wurden die Karten in dieser Gruppe neu gemischt. Am Ende hatten unsere Herren die Nase vorn und können sich in diesem Winter auf renommierte Berliner Vereine freuen. Hier läuft es derzeit wie erwartet nicht ganz leicht, wir drücken weiter die Daumen. Den Aufstieg perfekt machten am letzten Spieltag Yannick, Carl-Philipp, Felix und Lio unter tatkräftiger Unterstützung von Trainer Michael Kramer. Auch bei den Herren kam im Winter coronabedingt der ganze Kader zum Einsatz und wir gratulieren dazu noch Philipp, Dorian, Till, Max und Piotr. Gut gemacht!

## UNSERE AUSZEICHNUNGEN



## IMPRESSUM

### Z 88 INFO

Vereinszeitschrift des  
Zehlendorfer TSV von 1888 e.V.

### Herausgeber:

Zehlendorfer TSV von 1888 e.V.  
Sven-Hedin-Str. 85, 14163 Berlin

### Redaktion:

Cornelia Trojahn

### Gestaltung:

Sabine Müller,  
grafik.mueller@gmx.de

### Druck:

flyeralarm GmbH

### Gedruckte Auflage:

500 Stk. (1x jährlich)

### Per E-Mail:

2.000 Stk.

Die erschienenen Beiträge drücken nicht unbedingt die Meinung des Vereins oder der Redaktion aus. Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Manuskripte. Kürzungen aus redaktionellen Gründen bleiben vorbehalten. Nachdruck aller Beiträge mit Quellenangabe erwünscht. Der Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

## ZEHLENDORFER TURN- UND SPORTVEREIN VON 1888 E.V.

### Geschäftsstelle, Sportplätze, Vereinsheim

Sven-Hedin-Str. 85, 14163 Berlin

**Telefon:** 030/813 72 29

**Fax:** 030/813 92 46

**E-Mail:** info@zehendorf88.de

**Internet:** www.zehendorf88.de

### Öffnungszeiten Geschäftsstelle:

Bitte aktuelle Öffnungszeiten auf unserer  
Homepage zehendorf88.de beachten.

### Geschäftsführer:

Christian Popitz

**Telefon:** 030/84 71 93 84

**E-Mail:** geschaeftsfuehrung@zehendorf88.de

### Kontoverbindung:

Deutsche Bank

IBAN: DE94100700240 291342400

BIC/SWIFT-Code: DEUTDE33

### Vorsitzender:

Dr. Peter Haß

### Stellvertretende Vorsitzende:

Gabriele Pfister, Elmar Popitz

**E-Mail:** vorstand@zehendorf88.de

### Kassenwartin:

Roswitha Adlung

### Kinderschutzbeauftragter:

Fritz Weigelt

### Vereinsjugendwartin:

Alexandra Kunz

### Ehrenmitglieder:

Editha Mirsch, Hans-Werner Müller

### Gastronomie

Frank Berger

**Telefon:** 0178/455 53 33

Sven-Hedin-Str. 85, 14163 Berlin

### Öffnungszeiten Gastronomie:

Bitte aktuelle Öffnungszeiten auf unserer  
Homepage zehendorf88.de beachten.

## VEREINSFAKTEN

### Offizieller Vereinsname:

Zehlendorfer Turn- und Sportverein von 1888 e.V.

### Gegründet:

Am 02.07.1888 unter dem Namen  
Zehlendorfer Turnverein

### Registereintrag:

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Berlin  
Charlottenburg unter der Nr. VR 3673 B

### Vereinsnitz:

14163 Berlin, Sven-Hedin-Straße 85

### Gemeinnützigkeit:

Der Verein dient ausschließlich und unmittelbar  
gemeinnützigen Zwecken nach §§ 51 ff. AO.

### Vertretung:

Der Verein wird nach § 26 BGB außergerichtlich  
und gerichtlich nur durch zwei Vorstandsmitglieder  
gemeinsam vertreten.

### Vorstand 2022:

Dr. Peter Haß (Vorsitzender)

Gabriele Pfister (stellvertretende Vorsitzende)

Elmar Popitz (stellvertretender Vorsitzender)

Roswitha Adlung (Hauptkassenwartin)

### Mitgliedschaften:

Der Verein ist ordentliches Mitglied des Landessport-  
bundes Berlin (LSB), dem Bezirkssportbund Steglitz-  
Zehlendorf e.V. (BSB) und der jeweiligen Fachverbände  
(z.B. Tennis-Verband Berlin-Brandenburg).

### Aktuell 10 Abteilungen:

Badminton, Boule, Fitness- und Gesundheit, Freizeit,  
Gymnastik, Handball, Hockey, Leichtathletik,  
Schwimmen, Tennis

### Übungsleiter/innen:

ca. 70 lizenzierte Übungsleiter/innen und  
weitere ca. 80 nichtlizenzierte Trainer/innen

### Liegenschaften:

Grund: Das im Eigenbesitz gesamt vom Verein  
genutzte Areal umfasst 31.713 m<sup>2</sup>.  
Gebäude: Vereinshaus mit Gastronomie (verpachtet),  
TV-Raum, Gymnastikraum, Kraftraum mit Geräten,  
Geschäftsstelle, Räume für Vorstand/Geschäftsfüh-  
rung und Buchhaltung, Tagungsraum. Zwei Terrassen.  
Nebengebäude: ehem. Wohnung, Umkleieräume,  
Duschräume, Toiletten, Sauna mit Ruheraum.  
Lager- und Platzwarteräume. BHKW.  
Außenanlagen: Rasen-Stadion mit 400 m Bahn,  
Beachvolleyplatz, Weitsprunganlage, Boulodrom,  
Kinderspielplatz, acht Tennisplätze, Parkplatz.

### Publikationen:

- > Vereinszeitung mit jährlicher Erscheinungsweise
- > Jubiläumsschrift zum 100-jährigen Vereinsjubiläum (1988)
- > Jubiläumszeitung zum 125-jährigen Vereinsjubiläum (2013)

### Vereinsprofil / Z 88 – Leitsätze:

- > Wir bieten ein vielfältiges, qualitätsgesichertes Sportangebot mit ausgebildeten Übungsleitern/-innen für alle Altersgruppen.
- > Unser Angebot umfasst Breiten-, Leistungs-, Wettkampf-, präventiven Gesundheits-/rehabilitativen Herzsport und Freizeitsport in Form von Individual- oder Mannschaftssport.
- > Wir sind offen für neue, altersgerechte Sportangebote für Kinder, Jugendliche, Familien und Senioren.
- > Wir sind den Werten Fairness, Zusammengehörigkeit, Toleranz und Solidarität verpflichtet.
- > Wir haben uns dem Kinderschutz im Sport verschrieben.
- > Wir fördern eine wertschätzende Kultur für Leistungen in Sport und Ehrenamt.
- > Wir stehen für eine offene, freundliche und abteilungsübergreifend gelebte Vereinskultur ausgerichtet auf Sport, Gesundheit und Fitness, Bewegung, Spiel und Geselligkeit.

### Mitglieder (alle Abteilungen, Stichtag: 18.11.2022)

Alterklasse	> 6	7-14	15-18	19-20	21-26	27-40	41-50	51-60	61 <	Gesamt
männlich	95	456	158	28	69	84	109	167	268	1.434
weiblich	78	497	168	33	33	32	79	110	193	1.223
<b>Gesamt</b>	<b>173</b>	<b>953</b>	<b>326</b>	<b>61</b>	<b>102</b>	<b>116</b>	<b>188</b>	<b>277</b>	<b>461</b>	<b>2.657</b>